

weingarten im Blick

Amtsblatt
der Stadt Weingarten

Ausgabe 11/2025
Freitag, 28. März 2025

Diese Ausgabe erscheint
auch online

EINLADUNG

Nachbarschaftshilfe Weingarten: möglicher Neustart

Die Katholische Seelsorgeeinheit Weingarten möchte zusammen mit der Caritas, der Stadt Weingarten, der Evangelischen Kirchengemeinde und umliegenden kirchlichen Sozialstationen eine neue Nachbarschaftshilfe ins Leben rufen. Alle Interessierten sind zu einem Informationsabend am 9. April herzlich eingeladen.



Ende 2024 hat die Sozialstation St. Anna der Stiftung Liebenau ihr Angebot der Organisierten Nachbarschaftshilfe in Weingarten aufgelöst. Nach sondierenden Gesprächen auf Initiative der Katholischen Seelsorgeeinheit Weingarten mit Vertretern der Caritas, der Stadt Weingarten, der Evangelischen Kirchengemeinde und umliegender kirchlicher Sozialstationen erscheint ein Verein als Träger für eine Nachbarschaftshilfe als ein gut geeigneter Weg – vorausgesetzt, es finden sich interessierte und motivierte Bürgerinnen und Bürger. Dazu findet am Mittwoch, 9. April, von 19 bis 20.30 Uhr im Gemeindehaus St. Maria ein Informationsabend statt. Der Infoabend richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger, Initiativen und Institutionen, die sich

- für die Nachbarschaftshilfe und den solidarischen Zusammenhalt interessieren,
- für Seniorinnen und Senioren und Menschen in besonderen Lebenslagen einsetzen möchten,
- in die Vereinsgründung und Vereinsführung aktiv mit einbringen wollen.

Warum Nachbarschaftshilfe?

- Stärkung des Zusammenhalts und der Solidarität in unserer Stadt.
- Unterstützung für Seniorinnen und Senioren, Mitbürgerinnen und Mitbürger mit Bedarf und ihre Angehörigen.
- Steigerung der Lebensqualität in Weingarten.
- Sozialverträgliches Angebot in der Unterstützungslandschaft.

Warum einen gemeinnützigen Verein gründen?

- Zuverlässige Abdeckung des wachsenden Bedarfs.
- Mitbestimmung und Mitverantwortung aus der Gesellschaft für die Gesellschaft.
- Bewährtes kooperatives Modell zwischen Kirche, Kommune und Zivilgesellschaft.

Seien Sie dabei! Zusammen können wir unsere Stadtgesellschaft mitgestalten und Solidarität gemeinsam (er)leben.

Wer an einer möglichen Vereinsgründung oder Mitarbeit im Verein interessiert ist, aber an diesem Abend verhindert ist, kann sich gerne per Mail an info.nachbarschaftshilfe@katholisch-weingarten.de melden.

Ausführlichere Informationen finden Sie auch auf der Homepage der Katholischen Seelsorgeeinheit unter www.katholisch-weingarten.de/ortscaritas oder über den abgebildeten QR-Code.



Text: Tina Kiechle
Bild: Katholische Seelsorgeeinheit

In dieser Ausgabe lesen Sie:

Seite 3: Die Sauna bleibt

Der Gemeinderat hat sich für den Weiterbetrieb der Sauna ausgesprochen.

Seite 5: Stadtputzete

Hunderte Freiwillige haben erschreckend viel Müll und unzählige Zigarettenskippen gesammelt.

Seite 5: Geistliches Wort

Pfarrer Horst Gamerdinger schreibt über den Frühling, der verlässlich kommt.

Seite 6: Ausgezeichneter Sport

Stadt und Sportverband haben die erfolgreichsten Athletinnen und Athleten des Jahres geehrt.

- Betriebssatzung des Eigenbetriebs „Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben“

Rat stimmt für den Weiterbetrieb der Sauna

Mit großer Mehrheit hat der Gemeinderat entschieden, dass die Sauna nicht geschlossen, sondern nach der Sanierung des Hallenbades im Jahr 2027 wieder geöffnet werden soll. Die Finanzierung des Weiterbetriebs ist jedoch nicht geklärt.

Die Weingartener Sauna hat viele treue Besucher und Freunde. Die Frage, ob sie weiterbetrieben oder geschlossen werden soll, hat in den vergangenen Monaten großes öffentliches Interesse hervorgerufen. Am Montag kamen mehr als 50 Unterstützer in den Sitzungssaal des Amtshauses, wo der Gemeinderat über die Zukunft der Sauna zu beraten und beschließen hatte.

Auf Initiativen aus dem Gremium, des Fördervereins Bäder und der Bevölkerung hat die Verwaltung die Wirtschaftlichkeit der Sauna erneut überprüft. Das Ergebnis der Untersuchung von Architekten und Fachplanern ist eindeutig: Die Sauna kann in ihrem jetzigen Zustand aus gebäude- und brandschutz-

technischen sowie hygienischen Gründen nicht weiterbetrieben werden, auch nicht kurzfristig. Die Kosten für die notwendigsten baulichen Maßnahmen – also für eine rein technische Sanierung ohne nennenswerten Attraktivitätsgewinn – liegen bei rund 1,4 Millionen Euro. Um die jährlichen Gesamtkosten von mehr als 300.000 Euro zu decken, müssten die Besucherzahlen zudem um mindestens ein Drittel steigen, der Eintrittspreis müsste von 17 auf etwa 24 Euro stark erhöht werden.

Die Fraktionen betonten die Rolle der Sauna in der Gesundheitsvorsorge, als Kulturgut, sozialer Treffpunkt und liebevoll gewonnene Institution. Nach gründlicher Erörterung stimmten 15

Stadträtinnen und -räte gegen den Verwaltungsvorschlag und damit gegen die Schließung der Sauna. Neun waren dafür, es gab eine Enthaltung.

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben nun bis zur Aufstellung des Doppelhaushalts 2026/27 die Aufgabe, die zusätzlichen Kosten von circa 1,4 Millionen Euro im Wirtschaftsplan der Eigenbetriebe Stadtwerke abzubilden. Oberbürgermeister Clemens Moll, Bürgermeister Alexander Geiger und Kämmerer Florian Keller kündigten an, dass dies eine große Herausforderung und nur zulasten von anderen Projekten zu bewerkstelligen sei.

Freibadwasser bei 24 Grad

Der Gemeinderat hat auch über die Beheizung der Becken im Freibad abgestimmt: Diese werden in der Hauptsaison 2025 bei Bedarf zusätzlich zum Solarabsorber mit Gas geheizt, damit die Wassertemperatur 24 Grad erreicht. Außerdem soll in der Vorsaison – voraussichtlich vom 17. Mai bis Ende Mai – eine Schlecht-Wetter-Regelung gelten. Das heißt: Je nach Witterung wird entschieden, ob am jeweiligen Tag entweder das Freibad oder das Hallenbad öffnet.

Text: Carolin Schattmann

14-Nothelfer-Quartier: Rat verabschiedet zentrale Konzepte

Die Planungen für das neue Stadtquartier „14 Nothelfer“ schreiten voran. In der Sitzung am vergangenen Montag wurden die wesentlichen öffentlichen Inhalte des städtebaulichen Vertrags vorgestellt und die grundlegenden Konzepte mehrheitlich vom Gemeinderat beschlossen.

Seit nunmehr drei Jahren arbeiten die Stadt Weingarten und der Projektentwickler pro invest intensiv daran, das ehemalige Krankenhaus-Areal in ein lebendiges und identitätsstiftendes Stadtviertel zu verwandeln. Grundlage für die Umsetzung ist der derzeit in Aufstellung befindliche Bebauungsplan, der die rechtlichen Rahmenbedingungen für das Bauvorhaben festlegt. Ein zentraler Bestandteil ist zudem der städtebauliche Vertrag, in dem die Verpflichtungen des Bauträgers – von der Erschließung über den Artenschutz bis hin zu Bauverpflichtungen – weiter

detailliert. Einen Einblick in den aktuellen Planungsstand erhielten die Rätinnen und Räte durch die Vorstellung von sieben Konzepten, die als Anlagen in den städtebaulichen Vertrag einfließen. Das Freiflächen- und Wegekonzept unterstreicht den hohen Stellenwert der Grünflächen und die Gestaltung der Quartiersplätze, während das Gestaltungskonzept erste Eindrücke zur Fassade- und Gebäudeoptik vermittelt. Das Sozial- und Quartierskonzept fokussiert sich auf die soziale Struktur des Viertels – von verschiedenen Wohnformen über Betreutes Wohnen bis hin zur

Kindertagesstätte im Quartier. Weitere Konzepte widmen sich der nachhaltigen Entwicklung des Quartiers: Das Energiekonzept stellt die Weichen für eine klimaneutrale Energieversorgung, das Mobilitätskonzept zeigt Ergänzungen zur bestehenden Infrastruktur auf, etwa Lademöglichkeiten für Elektrofahrzeuge oder die Option für Carsharing-Angebote. Das Gewerbe- und Einzelhandelskonzept definiert, welche Nutzungen das Wohnquartier sinnvoll ergänzen sollen.

Besondere Aufmerksamkeit erhielt auch das Erinnerungskonzept, das die

lange Krankenhausgeschichte des Areals aufgreifen soll.

Der Gemeinderat nahm die öffentlichen Inhalte des städtebaulichen Vertrags zur Kenntnis und verabschiedete die vorgestellten Konzepte mehrheitlich.

Sie möchten mehr über das neue Stadtquartier erfahren? Auf der Projektseite unter www.stadt-weingarten.de/14-nh finden Sie weitere Informationen sowie Einblicke in die Konzepte.

Text: Sabine Weisel

ANKÜNDIGUNG

Schussental-Nordic-Walkathon am 27. April

Am Sonntag, 27. April, führt der TV Weingarten 1861 e. V. den 18. Schussental-Nordic-Walkathon mit Start und Ziel am Hofgut Nessenreben durch.

Begrüßt mit einem Starterpaket und aufgewärmt durch Gymnastik geht es los auf die reizvolle Strecke durch den Landschaftspark Bodensee-Oberschwaben. Sie bezieht sowohl den Rösslerweiher als auch den Stillen Bach mit ein und führt fast ausschließlich über Wald- und Wiesenwege.

Es gibt vier Streckenlängen, die mit ihren unterschiedlichen Längen für jedes Alter und jeden Fitnessgrad die passende Herausforderung bieten:

- 9 Uhr Volksbank-Lauf (21 km)
- 10.30 Uhr Sport-Grimm-Lauf (10,5 km)
- 11.30 Uhr Familienlauf (2 km)

- 12 Uhr Welfen-Lauf (7 km)

Nach absolvierter Runde können sich die Sportler*innen bei Saitenwürstchen oder Kaffee und Kuchen im Hofgut Nessenreben stärken. Dabei werden sie von Zlatko Majerle mit seiner Band bestens unterhalten!

Bevor viele schöne, wertige Preise bei der Tombola verlost werden, führen die Line-Dancers ihre Tänze vor und laden anschließend zu einem Workshop zum Erlernen erster Schrittkombinationen ein.

Herzlichen Dank unseren zahlreichen Sponsoren, ohne die diese Veranstaltung nicht möglich wäre!

Weitere Infos:

unter www.turnverein-weingarten.de
Anmeldung: über Homepage per Mail: walkathon@turnverein-weingarten.de oder bei unserem Partner Sport Grimm in der Karlstraße

Startgebühren:

- 10 Euro bei Voranmeldung bis 20. April 2025
- 12 Euro bei Anmeldung ab 21. April 2025 (per E-Mail)
- 3 Euro Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre
- 18 Euro Familie

ACHTUNG NEU:

- **Start und Ziel am Hofgut Nessenreben (Parkplätze trotzdem am Freibad).**
- **Dieses Jahr erstmals: Kurs – Sicheres Biken für Kids (8 bis 12 Jahre).**
- **Die Gruppe mit den meisten Teilnehmern wird prämiert!**

Die Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf Sie und Ihre Familie!

Text: Waltraud Rosenfelder

Supersamstag „Modern & aktiv in den Frühling“

Ein Tag voller Mode, Bewegung und Genuss: Am 5. April lädt die Weingartener Innenstadt alle Bürger und Besucher zu einem besonderen Erlebnis ein. Freuen Sie sich auf einen Tag, der ganz im Zeichen von Mode, Bewegung und kulinarischen Köstlichkeiten steht!

Um 11 Uhr eröffnet Oberbürgermeister Clemens Moll den Tag, gefolgt von drei Modeschauen auf dem Rathausplatz. Models zeigen um 11, 13 und 15 Uhr aktuelle Frühjahrestrends, ergänzt durch stilvolle Frisuren und Accessoires. Die R.D.C. Dance Academy sorgt dabei für einen schwungvollen Auftakt jeder Schau. Zwischen den Modeschauen, welche von Christine's Haar-Ideen organisiert und zusammen mit den lokalen Geschäften präsentiert werden, erwarten Sie Mikro-Workouts des FT-Clubs Weingarten sowie Einblicke in das Fitnessangebot der Tanzschule Desweemèr. Die Cheerleader der Razorbacks bringen zusätzlichen Power auf die Bühne. „Infotainment-Runden“ der TWS informieren über die neuesten Angebote. Für die nötige Erfrischung sorgt das AKZENT Hotel Restaurant Altdorfer Hof mit einer Getränkebar auf dem Rathausplatz.

Vom Löwenplatz bis zur Kirchstraße dreht sich alles um Bewegung und Fitness mit Gewinnspielen, Mitmachaktionen und vielem mehr. Auf dem Löwenplatz

können Sie Ihr Fahrrad beim kostenlosen RadCheck fit machen, während eine Fahrradwaschanlage für neuen Glanz sorgt.

Das Autohaus Bauschatz und die Fahrradprofis zeigen ihre neuesten Modelle, daneben geben die Kreisverkehrswacht und das Polizeipräsidium Ravensburg wertvolle Tipps für sicheres Fahren.

Der Einzelhandel beteiligt sich zusätzlich mit attraktiven Angeboten und dem beliebten Familien-Oster-Gewinnspiel. Für Kinder gibt es ein Karussell sowie ein kreatives Mal- und Bastelangebot der Malteser Weingarten.

Ein Highlight ist der Street Food Markt auf dem Münsterplatz, geöffnet von 11 bis 22 Uhr am Samstag und zusätzlich von 12 bis 18 Uhr am Sonntag. Musikalische Stimmung bieten „Heartcopy“ von 11.30 bis 13.30 Uhr und „7 Schwoba“ von 14 bis 18 Uhr in der Innenstadt.

Ein Dankeschön gilt unserem Sponsor Kreissparkasse Ravensburg für die Unterstützung. Kommen Sie vorbei und starten Sie mit uns modern & aktiv in den Frühling!



Text und Bild: Stadtmarketing

AKTION

Kostenloser Rad-Check und Fahrradwaschanlage am 5. April

Der Frühling steht vor der Tür – höchste Zeit, das Fahrrad aus dem Winterschlaf zu holen und fit für die neue Saison zu machen! Am Samstag, 5. April, haben Bürgerinnen und Bürger die Gelegenheit, ihr Rad kostenlos vom Fachmann auf Verkehrstauglichkeit überprüfen zu lassen.



Von 11 bis 17 Uhr steht ein fachkundiges Team auf dem Löwenplatz bereit, um Bremsen einzustellen, die Lichtanlage zu checken, die Kette zu ölen

und kleinere Mängel direkt vor Ort zu beheben. So starten Sie sicher und unbeschwert in die neue Fahrradsaison. Und wenn Ihr Fahrrad bereits in Topform ist? Dann gönnen Sie ihm eine kleine Wellness-Behandlung in der Fahrradwaschanlage! Dort wird es gründlich gereinigt und erstrahlt danach in neuem Glanz.

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Fahrrad kostenfrei auf Vordermann zu bringen – und kombinieren Sie den Besuch des Supersamstags mit einem frischen Start in die Rad-Saison!

Hinweis: Die Aktion wird gefördert durch die Initiative RadKULTUR des Ministeriums für Verkehr Baden-Württemberg.

Text: Sabine Weisel
Bild: Kampagnenbild

ANKÜNDIGUNG

Sabine Meyer und Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

Letztes Klarinettenkonzert der Grande Dame der Klarinette am 2. April im Kultur- und Kongresszentrum.



Die Grande Dame der Klarinette Sabine Meyer löst nun ihr Versprechen ein, nach ihrem Konzert vor zwölf Jahren wieder in Weingarten aufzutreten. Eine besondere Ehre ist es auch, dass sie zusammen mit dem erstklassigen Württembergischen Kammerorchester Heilbronn auftritt, obwohl sie sich inzwischen der Kammermusik verschrieben hat. Und eine ganz besondere Ehre ist es, dass sie ihr (fast) letztes Klarinettenkonzert in Weingarten aufführt. Danach plant sie, nur noch Kammermusik

zu spielen. Aber auch der norwegische Fagottist Dag Jensen ist eine Klasse für sich. Er hat nicht nur den ARD-Wettbewerb gleich zweimal gewonnen, sondern spielte als Solo-Fagottist bei großen Orchestern wie zum Beispiel dem Luzern Festival Orchestra. Beide Stars konzertieren dann zusammen im Duett-Concertino von Richard Strauss, das von Andersens Märchen „Der Schweinehirt“ inspiriert wurde. Die Klarinette verkörpert die Prinzessin, das Fagott den Bettler. Also ein märchenhaftes Konzert.

Mittwoch, 2. April, 20 Uhr Kultur- und Kongresszentrum

19.30 Uhr / Einführung Julia Hellmig

SABINE MEYER – DAG JENSEN & Württembergisches Kammerorchester Heilbronn

FELIX MENDELSSOHN

BARTHOLDY Hebriden-Ouvertüre

CARL MARIA VON WEBER

Concertino für Klarinette und Orchester Es-Dur Andante e Rondo ungarese für Fagott und Orchester

RICHARD STRAUSS

Duett-Concertino für Klarinette und Fagott mit Streichorchester und Harfe

ROBERT SCHUMANN

Ouvertüre, Scherzo und Finale

SABINE MEYER Klarinette

DAG JENSEN Fagott

RISTO JOOST Leitung

TICKETS: Abteilung Kultur und Tourismus – Tourist-Information, Münsterplatz 1, Telefon 0751 / 405-232, akt@stadt-weingarten.de und www.reservix.de.

Text: Dr. Peter Hellmig

Bild: Christian Ruvolo

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

900 Kilo Zigaretten und Müll

500 Kinder und Jugendliche der Schulen und Kitas sowie mehr als 250 Bürgerinnen und Bürger sind vergangene Woche mit Zangen und Müllsäcken losgezogen, um Weingarten ein bisschen sauberer zu machen. Etwa 900 Kilo Müll kamen zusammen – von der Kippe bis zum Lampenschirm. Die Initiatoren von „Bürger in Kontakt“ und Verwaltung freuen sich über die große Resonanz und die Bereitschaft so vieler, sich ehrenamtlich zu engagieren. Der Dank gilt jedem einzelnen.

Plastikverpackungen, Kronkorken, Glasscherben, Benzinkanister, CD-Ständer, Kinderroller, vor allem aber Tausende von Zigarettenstummeln: Unmengen an Müll haben die Helferinnen und Helfer bei der Stadtputzete von der Straße geholt, aus der Scherzack gefischt und auf Wiesen eingesammelt. Besonders erschreckend waren neben unzähligen Kippen vor Geschäften, an Bushaltestellen und Ampeln absichtlich vermüllte Treffpunkte, Hinterlassenschaften von Grillpartys mit Pappgeschirr, Aluschalen, Getränkedosen und rohem Fleisch sowie Tüten voller Hausabfälle.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle Gruppen, die unsere Stadt aufgeräumt haben:

sehr viele Klassen der Talschule (Grundschule, Schulsozialarbeit Werkrealschule), der Schussentalschule und des KBZO, die Kinderbetreuungseinrichtungen Joseph Gabler, Groß und

Klein, Martin Luther, Bullerbü, St. Lioba, Corbellini, Eduard Mörike sowie die Waldkita Nessenreben, außerdem die Freiwillige Feuerwehr, der NABU, die Tischtennis-Abteilung des Skiver eins Welfen, der Schwimmsportverein, der Schwäbische Albverein, die Freien Wähler, die Firma EKS InTec GmbH, das Umsonst & Draußen Festival, eine große Gruppe Geflüchteter der Unterbringung im ehemaligen 14 Nothelfer, natürlich wieder viele Familien mit Kindern, Ehepaare, einzelne Personen, mehrere Teams der Stadtverwaltung, die Mitinitiatoren von „Bürger in Kontakt“ und der Baubetriebshof.

Mehr Bilder von der Stadtputzete gibt es in der nächsten Ausgabe des Amtsblatts oder auf dem städtischen Instagram-Kanal.

Text: Carolin Schattmann

Bilder: Teams



Ein Dank geht auch an die Fünft- und Sechstklässler der Talschule Werkrealschule.



Die Kinder des Kinderhauses Bullerbü sammeln sorgfältig.



Der Baubetriebshof entsorgt, was andere weg- geworfen haben.



Das Team „Bürger in Kontakt“ mit Müllberg im Stadtgarten.

GEISTLICHES WORT

Aufblühen

„Kommt der Frühling eigentlich dieses Jahr auch?“, fragte mich neulich ein kleiner Junge aus der ersten Klasse. „Ja, auch dieses Jahr kommt der Frühling wieder“, konnte ich ihm versichern. „Immer nach dem Winter kommt der Frühling. Und dann fängt wieder alles an zu blühen.“



Dem Jungen hat das gefallen. „Gut, dass man sich darauf verlassen kann“, habe ich in seinem Gesicht gelesen. Mir

fällt das Versprechen ein, das am Ende der Noah-Geschichte Gott den Menschen gibt: „Solange die Erde steht, soll nicht aufhören Saat und Ernte, Frost und Hitze, Sommer und Winter, Tag und Nacht.“ (1. Mose 8,22).

Gut, wenn man sich darauf verlassen kann. Nach dem Winter kommt der Frühling, das kann man ja auch im übertragenen Sinne verstehen.

Auch im übertragenen Sinne möchte ich mit der gleichen Gewissheit sagen: Nach dem Winter kommt der Frühling,

nach der Kälte wieder die Wärme und nach dem Abgestorben-Sein wieder das neue Aufblühen.

Ich vertraue darauf: Das Leben trägt mich. Ich bin gehalten von Gott – egal was passiert.

So könnte man auch beschreiben, was wir bald an Ostern feiern. Es ist ja kein Zufall, dass Ostern und der Frühling zusammenfallen, wenigstens in unseren Breiten. Im Frühling erleben wir sozusagen mit den Sinnen, was die Ostergeschichte erzählt: Am Ende steht

nicht der Tod, sondern das Leben, das Leben in einem ganz umfassenden Sinne. Im Vertrauen darauf möchte ich unterwegs sein.

Seien Sie herzlich begrüßt!

Text und Bild: Pfarrer Horst Gamerdinger, Evangelische Kirchengemeinde

Kirche im Blick

Die kirchlichen Nachrichten lesen Sie ab Seite 14.

Weingarten ehrt seine Sportlerinnen und Sportler

Knapp 180 Athletinnen und Athleten wurden bei der diesjährigen Sportlerehrung von Oberbürgermeister Clemens Moll und dem Sportverbandsvorsitzenden Jochen Kucera für ihre herausragenden Einzel- und Mannschaftsleistungen im Sportjahr 2024 ausgezeichnet.



Insgesamt 25 Sportlerinnen und Sportler durften die hohe Auszeichnung einer Medaille entgegennehmen:

Reit- und Fahrverein

Gold: Nicole Isser

TV Weingarten Handball

Silber: Pauline Borrmann

Radfahrverein

Silber: Marco Godinho

Kyffhäuser

Silber: Tobias Rankel, **Bronze:** Jürgen Graf, Viktor Neigert, Sascha Pfund

SG Tell Wolfegg

Silber: Monika Weber, **Bronze:** Hans-Peter Weber

LG Welfen

Bronze: Maxi Mendel, Karolin Müller, Melina Schlegel, Andreas Glück

TV Weingarten Abt. Trampolin

Bronze: Yvonne Wagner, Stefani Arnegger, Benjamin Eylich, Fee Lechelt, Lana Schreiner, Caroline Eylich, Johanna Eylich, Antonia Eylich, Floris Stucki, Marie Mayer, Ladina Stucki, Lara Eberwein



Als **Sportlerin des Jahres** wurde Anastasia Rovithis von der Kampfkunstschule Rovithis für ihren überraschenden 1. Platz bei der Taekwondo Dt. Meisterschaft ausgezeichnet. Des Weiteren belegte sie den 3. Platz beim Dutch Open International Punkte Turnier und den 4. Platz bei der Militär Meisterschaft. Krankheitsbedingt konnte sie ihren Pokal leider nicht persönlich entgegennehmen.



Bereits im zweiten Jahr in Folge wurde Yannik Knobloch von der LG Welfen aufgrund seiner hervorragenden Leistungen zum **Sportler des Jahres** gewählt (2. Platz bei den Dt. Mehrkampf-Meisterschaften, 2. Platz auf der Württ. Bestenliste sowie 7. Platz Thorpe-Cup). Aufgrund seines derzeitigen Studiums in den USA bedankte sich Yannik mit einer Videobotschaft bei allen, die ihn auf dem Weg zu seinem Erfolg unterstützt haben.



Zur **Mannschaft des Jahres** wurden die Beach Moskitos U18 vom TV Weingarten Handball unter Trainer Oliver Borrmann für ihren sensationellen 1. Platz bei der Deutschen Meisterschaft im Beachhandball gekürt.



Die Kunstturnerinnen vom TV Weingarten begeisterten mit ihrer Vorführung auf der Airtrack-Bahn.



Für besondere Verdienste im sportlichen Ehrenamt wurden Renate Lachenmaier und Renate Steinbrink vom TSC Welfen geehrt.



Justin Kin von der Kampfsportschule Rovithis demonstrierte einen Bruchtest.



Eine Übersicht aller nominierten Sportlerinnen und Sportler sowie eine Fotogalerie ist auf der städtischen Homepage unter folgendem Kurzlink: www.stadt-weingarten.de/sportlerehrung zu finden.

Text: Anette Hillebrand
Bilder: Elke Obser

HOCHSCHULSTADT



Den Hochschulstandort Weingarten in eine Hochschulstadt verwandeln – diese Aufgabe hat sich die Stadt Weingarten zum Ziel gesetzt und fortan möchten wir Sie an dieser Stelle über alle Neuigkeiten rund um das Hochschulleben informieren. Seien Sie neugierig und schauen Sie doch mal bei der einen oder anderen Veranstaltung vorbei!

Kurz berichtet

Die wichtigsten Meldungen aus den Hochschulen, kompakt zusammengefasst.

RoboCup German Open 2025: RWU-Team erfolgreich mit Bronze und Best Poster Award

Bei den RoboCup German Open 2025 in Nürnberg erreichte das Team der RWU in der @Home Liga das Finale und belegte den dritten Platz – das beste Ergebnis seit der ersten Teilnahme 2017.

Zusätzlich gewann das Team den Best Poster Award, da die Jury von dessen wissenschaftlicher Präsentation beeindruckt war. In den Challenges „Help me carry“ und „Restaurant“ lieferten die sechs Teammitglieder zudem starke Leistungen ab. Neben den Wettkämpfen gab es eine Premiere: Die German Robotics Conference brachte erstmals Expertinnen und Experten aus Politik und Wissenschaft zusammen, um aktuelle Entwicklungen in der Robotik zu diskutieren.



Das Team der RWU und einer seiner Roboter bei den German Open 2025 des RoboCups (Bild: RWU).

18 Pädagogen erhalten Montessori-Diplom – neuer Kurs ab Oktober

Am 21. März schlossen 18 Teilnehmende erfolgreich den dritten Montessori-Zertifikatskurs der Akademie für Wissenschaftliche Weiterbildung (AWW) der PH Weingarten ab. Unter der Leitung von Dr. Judith Neff und Dozierenden der Deutschen Montessori-Vereinigung e. V. vertieften sie Montessoris Pädagogik über das bekannte Motto „Hilf mir, es selbst zu tun“ hinaus.

An 18 Kurswochenenden setzten sie sich intensiv mit Lernbegleitung, Mathematik, Sprache, Sinneserziehung und weiteren zentralen Montessori-Prinzipien auseinander. Ergänzt wurde die Weiterbildung durch Hospitationen an Montessori-Einrichtungen in ganz Deutschland. Alle Teilnehmenden erhielten das **Montessori-Diplom** sowie das **Diploma of Advanced Studies (30 ECTS)**. Der nächste Kurs startet am **10. Oktober 2025** und kann studien- oder berufsbegleitend absolviert werden. Anmeldungen sind ab dem **1. April 2025** möglich. Mehr Infos unter www.aww-phweingarten.de.

Ganztagschulen zwischen Chancen und Herausforderungen

An der PH Weingarten wurde in der vergangenen Woche eine Studie der Friedrich-Ebert-Stiftung zu den Auswirkungen von Ganztagschulen auf Bildungsgerechtigkeit vorgestellt. Die Studie von Dr. Juliana Gras und Dr. Thomas Wiedenhorn zeigt: Ganztagschulen können Bildungsgerechtigkeit fördern, wenn die Rahmenbedingungen stimmen.

Die wesentlichen Ergebnisse der Studie: Die Untersuchung basiert auf Interviews mit Lehrkräften, pädagogischen Fachkräften und Vertretern der Bildungsverwaltung. Ausgangspunkt ist der ab 2026/27 geltende Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung. Die Befragten sehen Potenzial in der Förderung von Sozialkompetenzen und individueller Lernzeit, kritisieren aber fehlende Kooperationszeitfenster und starre strukturelle Vorgaben.

Chancen und Herausforderungen: Ganztagschulen können Kindern aus benachteiligten Familien den Zugang zu Bildungsangeboten erleichtern. Gleichzeitig fehlt es an personellen Ressourcen und flexiblen Strukturen. Besonders die Zusammenarbeit zwischen Lehr- und Betreuungspersonal wird als verbesserungswürdig angesehen.

Handlungsempfehlungen: Die Studienautoren fordern verbindliche

Austauschzeiten für Lehrkräfte und pädagogisches Personal, flexible Mittelverwendung durch Kommunen sowie die Förderung multiprofessioneller Teams. Zudem sollten Schülerinnen und Schüler aktiv an Entscheidungsprozessen beteiligt werden.

Diskussion: In der anschließenden Podiumsdiskussion unter Moderation von Dr. Dagmar Wolf wurde deutlich, dass es noch viele offene Fragen gibt. Landtagsabgeordnete Katrin Steinhilb-Joos (SPD) betonte die Notwendigkeit verbindlicher und qualitativer Lernangebote. Roswitha Malewski, Rektorin der Ravensburger Grundschule Kuppelnau, hob den Fachkräftemangel als zentrales Problem hervor. Stefan Goller-Martin, Amtsleiter der Stadt Ravensburg, kritisierte die unklare Rechtslage für Kommunen. Elternvertreter äußerten zudem Bedenken zur Überlastung der Kinder im Ganztagsbetrieb.



Dr. Juliana Gras und Dr. Thomas Wiedenhorn stellten an der PH Weingarten die Ergebnisse ihrer Studie zur Ganztagschule vor (Bild: Friedrich-Ebert-Stiftung).

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Bebauungsplan / örtliche Bauvorschriften
BP 173 „Wildeneggstraße“
– Aufstellungsbeschluss –

Der Gemeinderat der Stadt Weingarten hat in öffentlicher Sitzung am 24.03.2025 gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan BP 173 „Wildeneggstraße“ gefasst.

Anlass, Ziele und Zwecke der Planung
Mit der Aufstellung des Bebauungsplans sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um städtebauliche Fehlentwicklungen durch Bebauungen im rückwärtigen Bereich zu vermeiden.

Ziel der Planung ist es, eine geordnete städtebauliche Entwicklung sicherzustellen, wertvolle Grünstrukturen zu erhalten und gleichzeitig ein städtebaulich und landschaftsplanerisch vertretbares Maß der Verdichtung auf gut erschlossenen Flächen aufzuzeigen.

Plangebiet:
Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im nebenstehend abgebildeten Lageplan Geltungsbereich mit einer gestrichelten Bandierung umrandet dargestellt und umfasst etwa 3,0 Hektar.

Maßgebend für den räumlichen Geltungsbereich ist der von der Abteilung Stadtplanung und Bauordnung gefertigte Lageplan vom 07.03.2025.

Weingarten, den 25.03.2025

gez. Clemens Moll
Oberbürgermeister



Legende:

— Geltungsbereich

stadt weingarten
stadtplanung und bauordnung

Bezeichnung: BP 173 "Wildeneggstraße"
Geltungsbereich

Datum: 07.03.2025	
Maßstab: 1:1000 DIN A3	Blatt: 16. Hektar
Projekt: 1. Entwurf, 2. Entwurf, 3. Entwurf, 4. Entwurf, 5. Entwurf, 6. Entwurf, 7. Entwurf, 8. Entwurf, 9. Entwurf, 10. Entwurf	

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

stadt weingarten



Öffentliche Bekanntmachung BP 173 „Wildeneggstraße“

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 24.03.2025 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens wurde in öffentlicher Sitzung des Gemeinderats der Stadt Weingarten am 24.03.2025 die nachfolgende Veränderungssperre beschlossen:

Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet BP 173 „Wildeneggstraße“

Aufgrund von § 14 des Baugesetzbuchs (BauGB) in der Fassung vom 3.11.2017 (BGBl. I S. 3634) in Verbindung mit § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO BW) hat der Gemeinderat der Stadt Weingarten folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1 Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im künftigen Geltungsbereich des Bebauungsplans BP 173 „Wildeneggstraße“ wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:
- im Nordwesten: durch die nördlichen / nordwestlichen / westlichen Grundstücksgrenzen der Flurstücke mit den Nummern 629/1, 629, 746/10 746/5, 712, 637/4, 637/2, 635/4, 635/6 und 635/5,
 - im Osten: durch die westliche Grundstücksgrenze des Flurstücks Nr. 735 (Wildeneggstraße),
 - im Süden: durch die südliche Grundstücksgrenze des Flurstücks Nr. 1946 (Schießplatzstraße),
 - im Westen: durch die östliche Grundstücksgrenze des Flurstücks Nr. 1946/1 (private Zufahrt des Gewerbebetriebes).

Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan „Geltungsbereich“ vom 07.03.2025 maßgebend.

§ 3 Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- (1) Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 2. keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.
- (2) Vorhaben die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Vorhaben, von denen die Gemeinde nach Maßgabe des Bauordnungsrechts Kenntnis erlangt hat und mit deren Ausführung vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre hätte begonnen werden dürfen, sowie Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
- (3) In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4 Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 Satz 2 BauGB).

§ 5 Geltungsdauer

Für die Geltungsdauer der Veränderungssperre ist § 17 BauGB maßgebend.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt am Tag dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Veränderungssperre kann während der üblichen Dienststunden in der Schussenstraße 9, 88250 Weingarten, 2. Obergeschoss, bei der Abteilung Stadtplanung und Bauordnung eingesehen werden. Jedermann (m/w/d) kann die Veränderungssperre einsehen und über deren Inhalt Auskunft verlangen.

Auf die Vorschriften des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des § 18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 4 Abs. 4 GemO BW Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der GemO BW oder aufgrund der GemO BW zu Stande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen gelten. Dies gilt nicht, wenn

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO BW wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach vorstehender Nr. 2 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist des § 4 Abs. 4 Satz 1 GemO BW jedermann (m/w/d) diese Verletzung geltend machen.

Weingarten, den 25.03.2025

gez. Clemens Moll
Oberbürgermeister

AUS RAT UND VERWALTUNG

GEMEINDERAT

Sitzung des Gemeinderates

Am Montag, 24. März, fand um 15 Uhr im Amtshaus, 1. OG, Kirchstraße 2, in Weingarten die öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt.

Sauna: Entscheidung über Weiterbetrieb oder Schließung

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Sauna am Hallenbad Weingarten nach der Sanierung des Hallenbades im Jahr 2027 wieder öffnet.

Freibad Nessenreben: Zuheizung der Becken – Übergangsregelung bis zur Umsetzung des Energiekonzeptes

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass die Becken im Freibad Nessenreben in der Hauptsaison 2025 zusätzlich zum Solarabsorberfeld im Bedarfsfall mit Gas zugeheizt werden, um eine Wassertemperatur von 24 Grad Celsius zu erreichen. Es handelt sich um eine Übergangslösung bis zur Umsetzung des neuen Energiekonzeptes. Zudem werden die Becken zur Inbetriebnahme und damit vor Beginn der Freibadsaison mit Gas zugeheizt, um die notwendige Grundtemperatur zu erzielen.

VBS Verkehrsbetriebe Schussental: Bestimmung von Aufsichtsratsmitgliedern

Der Gemeinderat hat folgende Vertreter für die Aufsichtsräte der neu gegründeten VBS Verkehrsbetriebe Schussental GmbH & Co. KG und VBS Verkehrsbetriebe Schussental GmbH beschlossen: Stadtrat David Roth (Freie Wähler), Stadtrat Claus Keßel (Grüne) und Stadtrat Michael Müller (CDU).

Bebauungsplan BP 173 „Wildeneggstraße“; Aufstellungsbeschluss und Beschluss der frühzeitigen Beteiligung

Der Gemeinderat hat die Aufstellung des Bebauungsplans BP 173 beschlossen. Im selben Zuge hat der Gemeinderat die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden beschlossen und die Verwaltung mit der Durchführung beauftragt.

Bebauungsplan BP 173 „Wildeneggstraße“; Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des BP 173 hat der Gemeinderat den Erlass einer Veränderungssperre beschlossen.

Neubau Talschule – Baubeschluss Vergabepaket 5

Der Gemeinderat hat das Vergabepaket 5 beschlossen. Den Zuschlag für das Vergabepaket erhält der Bieter mit dem jeweils wirtschaftlichsten Angebot.

Neufassung der Betriebssatzung des Eigenbetriebs „Kultur- und Kongresszentrum Oberschwaben“ ab 01.04.2025

Der Gemeinderat hat die Neufassung der Betriebssatzung beschlossen. Diese tritt ab 1. April 2025 in Kraft.

Richtlinie „Nutzungsentgelte und weitere Regelungen für die Überlassung der Räumlichkeiten des Kultur- und Kongresszentrums Oberschwaben (KuKO) in Weingarten“ ab 01.04.2025

Der Gemeinderat hat die Neufassung der Richtlinien beschlossen. Diese treten ab 1. April 2025 in Kraft.

Gemeindeverband Mittleres Schussental – Weisungsbeschluss für die Verbandsversammlung am 03.04.2025

Die Vertreter der Stadt Weingarten sind beauftragt worden, in der Verbandsversammlung am 3. April 2025 beim Beschlussvorschlag zu TOP 6 „70. Teiländerung Flächennutzungsplan 2000 im Gebiet ‚Baienfurt Töbele‘ auf Markung Baienfurt“ nicht zuzustimmen.

Gemeindeverband Mittleres Schussental – Informationsvorlage für die Verbandsversammlung am 03.04.2025

Der Gemeinderat ist von der Verwaltung zu den Tagesordnungspunkten der Verbandsversammlung des GMS am 3. April 2025 informiert worden.

Jahresbericht Risikomanagement Stadtwerke Weingarten 2024

Der Gemeinderat ist von der Verwaltung über den Jahresbericht Risikomanagement Stadtwerke Weingarten 2024 informiert worden.

Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen bzw. Sponsoringleistungen – Annahme bzw. Vermittlung durch die Stadt Weingarten

Der Gemeinderat hat die Annahme bzw. Vermittlung von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen bzw. Sponsoringleistungen durch die Stadt Weingarten beschlossen.

Städtebaulicher Vertrag „14 Nothelfer“ zum Bebauungsplan BP 170 „Ravensburger Straße – Moosbruggerstraße“; Beratung und Beschlussfassung der Konzepte sowie Vorstellung der öffentlichen Themenbereiche des städtebaulichen Vertrages

Der Gemeinderat hat die Konzepte des städtebaulichen Vertrages „14 Nothelfer“ beschlossen.

Text: Geschäftsstelle Gremien

AUS DEN FRAKTIONEN

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Sauna: Wiedereröffnung, doch wie finanzieren?

Der Gemeinderat hat in seiner vergangenen Sitzung beschlossen, dass neben dem Hallenbad auch die Sauna renoviert und in der Saison 2027 wiedereröffnet werden soll, doch die Finanzierung ist nicht geklärt.

Das ist grundsätzlich eine tolle Sache, wären die Finanzierung sowie die Belastung der kommenden Haushalte bei der Entscheidung gleich mit beschlossen worden – wie das eigentlich immer üblich ist.

Die Entscheidung sorgt bei uns Grünen und sicherlich auch bei vielen Einwohner*innen für viel Unverständnis. Die Renovierung der Sauna kostet zwischen 1,4 Millionen Euro und 2,3 Millionen Euro. Im aktuellen Haushaltsplan sind aber keine Gelder dafür eingeplant. Es gibt auch kein Konzept der zustimmen-

den Fraktionen, wie das Geld aufgebracht werden soll. Die Stadtverwaltung hatte in ihrem Antrag aufgezeigt, dass die Wirtschaftlichkeit nicht gegeben ist und eine Schließung der Sauna vorgeschlagen. Dies wurde auch bereits im Zuge der Haushaltskonsolidierung im Jahre 2023 so beschlossen. Daher ist es absolut unverständlich, warum trotz negativem Prüfergebnis nun vom damaligen Beschluss abgerückt wird. Unvergessen sind die Horrornachrichten der Verwaltung 2023, dass das Freibad geschlossen werden sollte und dass

kein Geld für Zuschüsse zum Kulturzentrum Linse vorhanden wären. Nicht weniger vergessen sind die Streichlisten, die alle Vereine, Initiativen, ja die ehrenamtlich Engagierten in Weingarten hinnehmen mussten, um den Haushalt zu konsolidieren: Musikverein, Bücherei, Weingartner Spielzeit, alle Museen, Umsonst & Draußen e. V., Blutfreitag, Welfenfest, Stadtfest und viele mehr. Gleichzeitig hat der Gemeinderat eine Erhöhung der Gewerbe- und Grundsteuer beschlossen, um den Haushalt auszugleichen.

Wir erkennen das Engagement und das Angebot zur Unterstützung beispielsweise im Bereich der Vermarktung durch den Förderverein Bäder Weingarten e. V. an. Jedoch bezweifeln wir, dass nach einer rein technischen Sanierung, bei gleichzeitiger Erhöhung des Eintritts um 7 Euro auf 24 Euro, zusätzliche 3.000 Besucher pro Saison in die Sauna gehen werden. Diese Annahmen sind Beschlussgrundlage, um das jährliche Defizit von 68.000 Euro auszugleichen. Sollte die Rechnung nicht aufgehen oder weniger Besucher kommen,

wäre ein noch höheres Defizit jährlich auszugleichen aus Steuergeldern.

Weiter müssen wir unsere städtischen Pflichtaufgaben erfüllen: unserer Schulen endlich sanieren und Gelder für die gesetzlich vorgeschriebene Ganztagesbetreuungsplätze bereitstellen. Unseren Kindergärten, die auch zu den städtischen Pflichtaufgaben gehören, werden benötigte Mittel verweigert. Die Begründung lautet, die Stadt müsse sparen. Dies gilt beispielsweise für den Eduard Mörike Kindergarten in der Unteren Breite. Hier wurde seit Jahren nichts mehr investiert und es gibt bis

heute immer noch keine Aussage, wann überhaupt etwas passieren soll.

Gleichzeitig haben wir bei den KiTa-Gebühren, beim Gewerbesteuersatz sowie der Grundsteuer im Vergleich zu unseren Nachbargemeinden mit die höchsten Belastungen.

Wir sind froh, Bundeszuschüsse für die Hallenbad- und Freibadsanierung zu haben. Trotz der hohen Zuschüsse muss die Stadt auch bei Hallen- und Freibad noch Millionen Euro investieren. Wie nun die Mittel für die Renovierung der Sauna aufgebracht werden sollen, ist völlig unklar.

Wir sind nicht bereit, dafür die Grundsteuer zu erhöhen und/oder Kürzungen in Kultur, Sport und Klimaschutzmaßnahmen in Kauf zu nehmen. Wir setzen uns für eine baldige Senkung der KiTa-Gebühren ein, möchten die Gewerbesteuer wieder senken, um attraktiv für Gewerbe zu sein, und wir wollen weiter in Klimaschutz investieren, weil Klimaschutz uns schützt. So hat sich die 1 Million Euro für den Hochwasserschutz beim letzten Hochwasser schon bezahlt gemacht.

Man sieht, alles hängt mit allem zusammen. Deshalb haben wir schweren Her-

zens einem weiteren Betrieb der Sauna nicht zugestimmt und wir haben Verständnis, wenn das den Saunabesuchern nicht gefällt. Wir fühlen uns jedoch allen Bürgerinnen und Bürgern Weingartens verpflichtet und sehen es als unseren Auftrag, verantwortlich mit den Ausgabeverpflichtungen umzugehen.

Text: Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

CHRISTLICH DEMOKRATISCHE UNION DEUTSCHLANDS

Wenn die Sauna zur Glaubensfrage wird

Die Sauna am Hallenbad Weingarten bleibt. Das ist jetzt Beschlusslage und doch ist das viel besprochene Thema mit einer herausfordernden Entscheidung verbunden gewesen.

Normalerweise muss man über Zahlen nicht besonders viel diskutieren. Regelmäßig liefern logisch und neutral ermittelte Zahlen klare Erkenntnisse. Entweder rechnet sich eine Sache oder sie rechnet sich eben nicht. So klar wünscht man sich das am liebsten auch dann, wenn es darum geht, Haushaltskonsolidierung zu betreiben. Doch der Prozess lehrt über die Jahre hinweg, dass man doch sehr genau hinschauen muss. Vieles hat doch tiefe Zusammenhänge und zuerst groß gefeierte Einsparungen sind dann in Wahrheit nur ein Verschiebeparkplatz oder wohlwollend wirkende Absichten verwandeln sich in eine Kostenfalle für den Steuerzahler. Bei der Sauna ist das so ähnlich. Je nachdem, wer und vor allem wie er rechnet, beschert interessante Ergebnis-

se. Von einem kleinen Überschuss, den der Betrieb liefern könne, bis hin zu tief roten Zahlen ist alles dabei. Bei allen Rechnungen sind Prognosen enthalten und damit eben verschiedene Glaubenssätze rund um die Frage, was die Zukunft wohl bringen wird. Ganz neutral davon kann man festhalten, dass das Bäderteam eine sehr gute Arbeit leistet und die Besucher sich bisher immer zufrieden gezeigt haben. Gleichzeitig muss man als Gemeinderat um die Definition von Pflichtaufgaben wissen und daher Prioritäten setzen. Der Betrieb einer Sauna ist keine Pflichtaufgabe, sondern die Begleiterscheinung der Pflichtaufgabe, eine kommunale Schwimmhalle für den Schul-, Vereins- und Hochschulsport zu unterhalten. Damit und aus der Historie heraus kann

man eine gewisse Anforderung, aber keine echte Pflicht ableiten. Die verschiedensten Berechnungen sind auch in dem Punkt gleich, dass die Sauna aus ihrem Betrieb heraus einen positiven Deckungsbeitrag leistet. Damit ist ein Teil der Gemeinkosten abgedeckt, die beim Hallenbadbetrieb ohnehin anfallen. Nötige Investitionsmaßnahmen erwirtschaftet sie nur teilweise. Da die Investitionen im Zusammenhang mit der Hallenbadsanierung zu machen sind, muss man diese auch betrachten. Genau hier fängt die Glaubensfrage für den einzelnen Stadtrat an. Man muss über Nutzungsdauern sinnieren und sich fragen, ob die verschiedenen Szenarien auch wirklich realistisch sind. Schließlich ist bekannt, dass selbst bei öffentlichen Abbruchvorhaben plötz-

lich erhebliche Mehrkosten im Raum standen. Zwischen all diesen Fragen trifft man dann die Entscheidung, ob man den Weiterbetrieb befürwortet oder eben nicht. Gewiss ist nur, es ist weder offensichtlich noch leicht. Wir als CDU-Fraktion haben bewusst gemischt abgestimmt. Nicht weil wir das Thema zur Gewissensentscheidung stilisieren wollten, sondern weil wir es an dieser Stelle wichtig fanden, ohne Fraktionszwänge zu einem klaren Mehrheitsentscheid zu kommen, der nun bindend ist und von uns getragen wird.

Text: CDU-Fraktion

Die Statements geben die Meinung der jeweiligen Fraktionen und nicht die Meinung des Herausgebers und der Redaktion wider. Herausgeber und Redaktion übernehmen keinerlei Gewähr für die Aktualität, inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der jeweiligen Beiträge.

FUNDAMT

Fundsachen

Sie haben etwas verloren oder etwas gefunden, das Ihnen nicht gehört? Dann wenden Sie sich gerne an das Fundamt in der BürgerInfo (Amtshaus, Kirchstraße 2). Telefonisch erreichen Sie das Fundamt unter 0751 / 405-299 oder per E-Mail unter fundamt@stadt-weingarten.de.

Fundsachen werden bei uns abgegeben und für die Dauer von mindestens sechs Monaten verwahrt. Mit dem „Online-Fundbüro“ auf unserer Homepage (www.stadt-weingarten.de/fundsachen) können Sie bequem von zu Hause aus oder unterwegs und rund um die Uhr

nach Ihrem verlorenen Gegenstand suchen. Dabei suchen Sie nicht nur in Weingarten, sondern automatisch auch in den Städten und Gemeinden im Umkreis, die dieses Programm ebenfalls einsetzen.

Folgende Fundgegenstände wurden bei uns abgegeben und noch nicht abgeholt:

- goldfarbene Brosche
- Briefkastenschlüssel mit grünem Anhänger mit der Aufschrift „Luise“

Die Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten der BürgerInfo abgeholt werden.

Text: Fundamt Weingarten

BAUSTELLEN DER WOCHE

Die Stadt informiert die Bürgerinnen und Bürger an dieser Stelle über aktuelle und geplante Straßen- und Gehwegsperrungen.

Straße: Schmale Zufahrten bei Keltenstraße 7-11 + Keltenstraße 19-21 + Talstraße 90-98

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 28. März 2025

Straße: Hähnlehofstraße 61-104

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 28. März 2025

Straße: Alemannenstraße 12/14

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg
Anlass: Kabelverteilerschrank wechseln im Auftrag der TWS
Zeitraum: bis 29. März 2025

Straße: Martinusweg 10

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 31. März 2025, jeweils halber Tag

Straße: Grimmastraße 12

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung
Zeitraum: bis 31. März 2025

Straße: Köpfinger Straße

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Aufbau eines Autokrans – Trafostation einsetzen
Zeitraum: 31. März 2025

Straße: Friedhofstraße 15

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Vollsperrung Gehweg
Anlass: Gerüstaufbau
Zeitraum: bis 31. März 2025

Straße: Eugen-Bolz-Weg – Wanderbaustelle – es wird in Abschnitten gearbeitet

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Anlieger frei bis Baustelle + Aufhebung des Einfahrverbotes von der Doggenriedstraße in die Briachstraße
Anlass: Kabellegung für TWS-Umspannstation für Studentenwohnheim
Zeitraum: 31. März bis 11. April 2025

Straße: Krügerstraße

Maßnahme: Vollsperrung von Fahr-

bahn und Gehweg – Anlieger frei bis Baustelle
Anlass: Kabellegung für TWS
Zeitraum: 31. März bis 30. April 2025

Straße: Reinhold-Frank-Straße 9

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Anlieger frei bis Baustelle
Anlass: Hausanschluss für TWS
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Köpfinger Straße 9

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnspernung + Fahrbahneinengung + Halteverbot (beidseitig)
Anlass: Bauarbeiten
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Querung über Talstraße, bei Talstraße 53 zur Einfahrt Rosmarinweg + drei Querungen über Asamstraße, im Bereich Asamstraße 2-10, + Querung über Gablerstraße, zwischen Gablerstraße 17 und 18

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Asamstraße + Fidel-Sporrer-Straße, jeweils zwischen Talstraße + Gablerstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Waldseer Straße: A: von Einfahrt Talstraße bis Waldseer Straße 3 / B: zwischen Gablerstraße + Abt-Hyller-Straße

Maßnahme: Sperrung des Rad-/Gehwegs
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 1

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Abt-Hyller-Straße 2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot
Anlass: Tiefbauarbeiten im Rahmen einer Netzerweiterung
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Köpfinger Straße 6-8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn

Anlass: Reparatur Gasleck
Zeitraum: bis 4. April 2025
Umleitungsstrecke: Über Wagnerstraße – Brucknerstraße

Straße: Franz-Beer-Straße 1-17 + Herkommerstraße 1-21 + Kuenstraße 1-63 + St.-Konrad-Straße 28/1-28/2

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Zugangsweg Kuenstraße 39-47 + Fußgängerweg zwischen Franz-Beer-Straße 4 und Kuenstraße 31

Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Welfenstraße 16

Maßnahme: Halbseitige Sperrung der Fahrbahn
Anlass: Kabelstörung Telekom
Zeitraum: bis 4. April 2025

Straße: Gerberstraße 12

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Bagger- und Pflasterarbeiten
Zeitraum: bis 11. April
Umleitungsstrecke: Scherzachstraße – Liebfrauenstraße

Straße: Georg-Elser-Straße 3

Maßnahme: Fahrbahneinengung + Halteverbot
Anlass: Montage einer PV-Anlage
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Sechserweg 8

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn – Sackgassenregelung beidseitig
Anlass: Abstellen von LKW und Container
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Immergrünweg 1-46

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Sägerstraße 8 + Sägerstraße 10

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs
Anlass: Kabelstörung Vodafone
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Blumenau 1-23 + Kornblumenstraße 1-6

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

+ halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Feuchtmayrstraße 1-30 + Hoyerstraße 1-6 + Spitalstraße 20-24 + St.-Konrad-Straße 29-52 + Kuenstraße neben St.-Konrad-Straße 32

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Alemannenstraße 1-42 + Edelweißweg 1-38 + Alemannenstraße 1 (entlang Talstraße) + Talstraße 84

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Salbeiweg 1-7 + Efeuweg + Waldmeisterweg + Akeleiweg + Anemonenweg nur die Abschnitte zwischen Alemannenstraße und Edelweißweg

Maßnahme: Vollsperrung einer Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Alemannenstraße 31-49 + Tulpenstraße 33-37

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot + geringe Einengung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Kornblumenstraße 1-15 (Schmale Straße vor Mehrfamilienhäusern)

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Grimmastraße 2-78 + Keltenstraße 1-27 + Talstraße zwischen Keltenstraße und Hähnlehofstraße

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot
Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen
Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Bernhard-Göz-Weg 1-9 + Bleichestraße 1-11 + Friedenstraße 29-32, Spitalstraße 1-18 + St.-Konrad-Straße 28

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Kornblumenstraße 25-39 + Schwabenstraße 1-80

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Frankenweg 1-23 + schmale Zufahrten bei Schwabenstraße 2, 8, 14, 20, 48, 64, 80 + Weg zur Abt-Hyller-Straße bei Schwabenstraße 34

Maßnahme: Vollsperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 11. April 2025

Straße: Franz-Beer-Straße 23

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + Halteverbot

Anlass: Dringende Behebung einer Telekom-Kabelstörung

Zeitraum: bis 15. April 2025

Straße: Daimlerstraße – Ettishofer Straße – Öschweg – Waldseer Straße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung des Gehwegs

Anlass: Verlegung von Kabeln im Auftrag der Deutschen Telekom

Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Feuchtmayerstraße 32-34 + Franz-Beer-Straße 19-78 + Hoyerstraße 35 bis Stadtmillerweg + Thumbstraße 2 bis Stadtmillerweg

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Hoyerstraße 54-35 + Hoyerstraße 47/1-53/1 + ggü. Greisingstraße 2-18 + Zufahrt bis Dürerweg 15 + Herkommerstraße neben Hoyerstraße 34-32

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs + halbseitige Sperrung der Fahrbahn + absolutes Halteverbot

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Hoyerstraße 71-83 + Zugangswege zu Dürerweg 3-23

Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße)

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Stadtmillerweg 1-31 + Querungen von Franz-Beer-Straße

Maßnahme: Vollsperrung Fußgängerweg (bzw. Anliegerstraße)

Anlass: Verlegung von Glasfaserleitungen

Zeitraum: bis 18. April 2025

Straße: Herknerstraße 14

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Erstellung eines Hausanschlusses

Zeitraum: bis 25. April 2025

Straße: Henschelweg 3

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Dringende Behebung einer Kabelstörung

Zeitraum: bis 25. April 2025

Straße: Ettishofer Straße 7

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Vodafone-Störung

Zeitraum: bis 30. April 2025

Straße: Alemannenstraße 47

Maßnahme: Sperrung des Gehwegs

Anlass: Dringende Behebung einer Vodafone-Störung

Zeitraum: bis 30. April 2025

Sperrstrecke: Ettishofer Straße / Jakob-Reiner-Straße / Schafheitlinstraße / Kornblumenstraße / Alemannenstraße / Brechenmacherstraße / Friedenstraße / Sägerstraße / Sauterleutestraße / Brucknerstraße / Wagnerstraße / Haydnstraße / Brunnenweg

Maßnahme: Halbseite Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + teilweise Gehwegsperrung + Halteverbot

Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise

Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Tobelstraße

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung mit Einbahnregelung + Vollsperrung Gehweg

Anlass: Sanierung / Wiederaufbau nach Brandschaden

Zeitraum: bis 30. Juni 2025

Straße: Schulzentrum / Riedhof / Schwabenstraße / Alemannenstraße / Edelweißweg / Konrad-Huber-Straße / Abteistraße / Friedhofstraße / Ettishofer Straße / Hähnlehofstraße / Wiesenhof /
Immergrünweg/Kultur-undKongresszentrum / Liebfrauenstraße

Maßnahme: halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Vollsperrung Geh- und Radweg

Anlass: Kanalsanierung in geschlossener Bauweise

Zeitraum: bis 31. Juli 2025

Straße: Karlstraße 47

Maßnahme: Halbseitige Fahrbahnsperrung + Fahrbahneinengung + Halteverbot

Anlass: Baumaßnahme

Zeitraum: bis 31. Dezember 2025

Straße: Heinrich-Schatz-Straße 3-11

Maßnahme: Vollsperrung Gehweg

Anlass: Abbruch und Neubau Martinshöfe – Sperrung 1

Zeitraum: bis 31. Juli 2027

Wir bitten, entstehende Unannehmlichkeiten zu entschuldigen, und danken bereits vorab für Ihr Verständnis. Bitte beachten Sie, dass diese Auflistung keinen Anspruch auf Vollständigkeit erhebt, da sich oftmals Sperrungen erst kurzfristig ergeben oder verschoben werden müssen und ein Abdruck aufgrund des Redaktionsschlusses nicht mehr möglich ist.

Text: Sandra König

BÄDER

Reduzierte Öffnungszeiten ab Ende März

Ab Montag, 31. März 2025, gelten im Hallenbad und in der Sauna leicht reduzierte Öffnungszeiten.

So ist das Bad mittwochs und freitags nur noch bis 21 Uhr (statt bisher 22 Uhr) geöffnet. Auch die Sauna schließt dann werktags eine Stunde früher, also um 21 Uhr.

Die Öffnungszeiten ab 31. März:

Hallenbad:

Montag 13 bis 18 Uhr

Dienstag 9 bis 18 Uhr

Mittwoch 7 bis 10 und 13 bis 21 Uhr

Donnerstag 7 bis 18 Uhr

Freitag 13 bis 21 Uhr

Samstag 8 bis 19 Uhr

Sonn- und Feiertage 8 bis 19 Uhr

Sauna:

Montag 13 bis 17 Uhr Damen, 17 bis 21 Uhr gemischt

Dienstag 13 bis 17 Uhr Herren, 17 bis 21 Uhr gemischt

Mittwoch 13 bis 21 Uhr Damen

Donnerstag 9 bis 21 Uhr gemischt

Freitag 13 bis 21 Uhr gemischt

Samstag 8 bis 19 Uhr gemischt

Sonn- und Feiertage 8 bis 19 Uhr gemischt

Das Bäderteam freut sich auf Sie!

Alle Informationen rund um Weingartens Bäder und die Sauna finden Sie unter www.baeder-weingarten.de.

Text: Redaktion

Seien Sie beim diesjährigen „Tag der Begegnung“ mit dabei!

Am 12. Juli 2025 verwandelt sich der Stadtgarten wieder in ein großes Fest der Vielfalt und einen Treffpunkt der Kulturen. Beim „Tag der Begegnung“ zeigen Menschen und Gruppen, wie vielfältig und bunt Weingarten ist. Anmeldungen sind noch bis zum 15. April möglich.

Der „Tag der Begegnung“ ist ein fester Bestandteil im Veranstaltungsreigen des Welfenfestes und beweist jedes Jahr aufs Neue, wie vielfältig und bunt die Stadtgesellschaft Weingartens ist. Die Vorbereitungen sind bereits angelaufen, und interessierte Vereine, Gruppen und Einzelpersonen, die sich von dem Konzept angesprochen fühlen, können sich noch bis zum 15. April zu einer Teilnahme anmelden.

Jetzt sind Sie gefragt!

Wir suchen jedes Jahr neue **Menschen, Gruppen und Vereine**, die Lust haben, mit dabei zu sein:

Mit einem Stand, an dem Sie insbesondere kulinarische Spezialitäten oder Einblicke in Ihre Kultur / Ihr Angebot geben können.

Mit einem Auftritt auf der Bühne, ob Tanz, Musik oder etwas ganz anderes!

Mit einem Mitmach-Angebot für Kinder.

Mit einem Infostand, einem Workshop oder ähnlichen Angeboten, um Ihre Organisation oder Ihr Engagement zu präsentieren.

Egal ob Verein oder Einzelperson – wenn Sie sich nun angesprochen fühlen, melden Sie sich gerne bei uns! Kontakt: Kathrin Varbelow, k.varbelow@stadt-weingarten.de.

Wir freuen uns auf Sie und auf einen Tag voller Begegnungen!

Text und Bildcollage: Sabine Weisel



KIRCHE IM BLICK

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTORDNUNG



Samstag, 29. März

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

15 Uhr Hl. Geist: Andacht für Trauernde (siehe Artikel)

18.30 Uhr Hl. Geist: Wort-Gottes-Feier zum Sonntag mit Kommunion

Sonntag, 30. März, 4. Fastensonntag (Laetare) / KGR-Wahl

9 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

10.30 Uhr St. Maria: Taufe von Lio Arminius Burkhart

10.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier

14 Uhr Kreuzberg: Kreuzwegandacht.

Wir treffen uns bei jeder Witterung bei der Aussegnungshalle.

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse

Dienstag, 1. April

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse, anschließend Eucharistische Anbetung (Marienkapelle)

18.30 Uhr St. Maria: Abendmesse

Mittwoch, 2. April

16 Uhr Haus Judith: Eucharistiefeier, daher keine Abendmesse in der Kirche Hl. Geist (siehe Artikel)

Donnerstag, 3. April

7.25 Uhr Basilika: Schülermesse für die EK-Kinder aus St. Martin (Marienkapelle)

Freitag, 4. April

8.30 Uhr St. Maria: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Basilika: Abendmesse als monatlicher Heilig-Jahr-Gottesdienst (Marienkapelle)

19.30 Uhr St. Maria: Kirchenkonzert bei Kerzenschein mit dem Städtischen Orchester Weingarten

Samstag, 5. April

8.30 Uhr Basilika: Eucharistiefeier (Marienkapelle)

9 Uhr Basilika: Beichtgelegenheit bis 10.30 Uhr (Marienkapelle)

16 Uhr Adolf-Gröber-Haus: Eucharistiefeier

18.30 Uhr Hl. Geist: Vorabendmesse

Schweigemeditation

Hl. Geist: montags um 18 Uhr (bis 18.30 Uhr) und um 18.30 Uhr (bis 19 Uhr)

Rosenkranz:

Basilika: freitags 18.00 Uhr

St. Maria: dienstags (für den Frieden) 17.50 Uhr

Hl. Geist: mittwochs und samstags 17.50 Uhr

Kapelle Kreuzbergfriedhof: samstags 16 Uhr

Koordination Beerdigungsdienst:

Vom 01.04. bis 14.04.: Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18

MESSINTENTIONEN

Basilika:

So., 30.03.: Gedenken für Hannelore Leber.

Di., 01.04.: Jahrtag für Maria Weber.

Fr., 04.04.: Gedenken für Wilfried Bogotyrow und verstorbene Angehörige, Maria und Franz Stolba.

St. Maria:

Di., 01.04.: Gedenken für Manfred Theis; Franz und Elisabeth Napholz; Josef, Anton, Katharina und Maria Steinbinder; Hans Kleiner.

Hl. Geist:

Sa., 05.04.: Jahrtag für Christina Brul; Rufin Janitzek; Gedenken für Maria, Georg und Nikolaus Skrzypek und verstorbene Angehörige; Anna und Ludwig Czaja und verstorbene Angehörige.

KGR-Wahl – Öffnungs- zeiten Wahllokale

Bitte beachten Sie nachstehende Öffnungszeiten!

Hl. Geist: Samstag, 29. März, Wahlzeiten von 17.00 bis 20.00 Uhr, Wahlende: 20.00 Uhr.

St. Maria: Sonntag, 30. März, Wahlzeiten von 08.30 bis 14.00 Uhr, Wahlende: 14.00 Uhr.

St. Martin: Sonntag, 30. März, Wahlzeiten von 09.30 bis 12.30 Uhr, Wahlende: 12.30 Uhr.

„Es wird nicht dunkel bleiben“

Herzliche Einladung zur Andacht für Trauernde am Samstag, 29. März, um 15 Uhr in der Kirche Hl. Geist. In diesem Gottesdienst wollen wir jeder Form von Trauer Raum geben:

Musik und Stille, Worte und Rituale helfen, sich auf den Prozess der Trauer einzulassen, in dem Erinnern stattfindet und Wandlung möglich wird. Im Anschluss an die Andacht laden wir Sie ein, bei Tee und Kaffee noch ein wenig im Foyer der Kirche zu verweilen.

Pater Michael Pfenning SAC, Pastoralreferentin Verena Huber und Pastoralreferent Christiane Schupp

Verabschiedung

Zu einer letzten, gemeinsamen Sitzung vor der KGR-Wahl haben sich die Mitglieder der bisherigen Gremien von St. Martin, St. Maria und Heilig Geist am vergangenen Mittwoch getroffen. Ein Schwerpunktthema, die Jahresstatistik, war wahrhaft insofern ein schweres Thema, als die Analyse der Zahlen unterm Strich leider auch in Weingarten einen starken Trend nach unten aufweisen. Dass die Summe der verstorbenen Gemeindemitglieder plus der großen Zahl der Ausgetretenen längst nicht mehr durch die kleiner werdende Zahl von Taufen und Wiedereintritten aufgefangen werden kann, ist das eine, dass das konkret für die Seelsorgeeinheit Weingarten im Zeitraum von acht Jahren aber über 2000 Personen ausmacht, ist das andere. Nachfragen und ein lebhafter Austausch schlossen sich an, aber auch das Wissen, dass nirgends fundamentale Trends durch schnelle und einfache Rezepte lösbar sind.

Da sich alle drei KGR-Gremien und vor allem auch der Gesamtkirchengemeinderat in den vergangenen Jahren auch unbequemen Themen und Herausforderungen gestellt haben, gelang es auch an diesem Abend, dass neben dieser schweren Kost auch ein geselliger Ausklang stehen konnte und durfte, bei dem vor allem jene 25 KGR-Mitglieder



bedankt wurden, die nicht mehr kandidieren. Bei Irmgard Sigg und Alex Otten kann man nach vier Wahlperioden und bei ihrem großen Engagement zu Recht sagen, dass hier eine Ära zu Ende ging; Heidrun Sauter hat mit fünf Wahlperioden 25 Jahre aktiv das Gemeindeleben Heilig Geist kennengelernt und mitgestaltet. Mit Bildern aus der Fotoausstellung „300 Jahre Basilika“ wurden zudem besonders und absolut verdient die ausscheidenden Gewählten Vorsitzenden geehrt: Wolfgang Reck und Tina Kiechle (St. Martin), Christine Zweifel (Hl. Geist), Petra Bär und Alex

Otten (St. Maria) sowie Irmgard Sigg und Dirk Margosch (GKGR). Dankbar dürfen wir aber ebenso über die 17 Frauen und Männer sein, die durch ihre erneute Kandidatur für Kontinuität sorgen und auch weiterhin bereit sind, unsere Seelsorgeeinheit lebendig zu gestalten. Dass sich der Ausklang noch weit in den späten Abend hinauszog, zeigt, wie gut das Miteinander war und auch die Atmosphäre untereinander.

Text: Pfarrer Ekkehard Schmid
Bild: Stephan Dörrer

Aus den Pfarrbüchern der Seelsorgeeinheit Weingarten 2024 (2023)

	Seelsorgeeinheit	St. Martin 2024 (2023)	St. Maria 2024 (2023)	Hl. Geist 2024 (2023)
Katholikenzahl	9.767	4079 (4173)	3779 (3877)	1909 (1989)
Taufen	49 (92)	19 (39)	23 (29)	7 (18)
Erstkommunionkinder	58 (47)	22 (18)	28 (26)	8 (3)
Firmung	50 (48)	16 (19)	23 (16)	11 (11)
Trauungen	14 (16)	6 (5)	5 (5)	3 (6)
Wiedereintritte	3 (1)	2 (1)	1 (0)	0 (0)
Verstorbene	132 (129)	46 (51)	62 (56)	24 (22)
Austritte	143 (200)	64 (105)	56 (60)	23 (35)

ZEIT FÜR UTOPIEN
WIR MACHEN ES ANDERS

Eintritt frei!

3. April um 19:00

Nachhaltigkeit ist das Schlagwort unserer Zeit. Wenn man das Wort ernst nimmt, steht es für Umdenken und Handeln – weg von der Geiz-ist-geil-Mentalität, weg von der Wegwerfgesellschaft und der Profitmaximierung. ZEIT FÜR UTOPIEN zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie wir mit Ideen und Gemeinschaftssinn viel erreichen können.

Im Rahmen der diesjährigen Misereor-Fastenaktion »Auf die Würde. Fertig. Los« lädt der Ausschuss »Eine Welt« der Kirchengemeinde St. Martin gemeinsam mit den Kirchengemeinden Weingartens (rk, ev, EKHG) zu diesem Filmabend ein.

Katholische Kirchengemeinde St. Martin Weingarten

Linse Kino

Liebfrauenstraße 58
88250 Weingarten
www.kulturzentrum-linse.de

Weitere Informationen zum Film „Zeit für Utopien“ in der Linse

“Die Würde des Menschen ist unantastbar.” Diese Worte aus unserem Grundgesetz bilden die wichtigste Regel für unser Zusammenleben. Weltweit wird die Menschenwürde jedoch immer stärker verletzt. Menschen leiden unter Klimaveränderungen, Gewalt und Hunger, während es ein paar wenigen (noch) recht gutgeht. Gedankenlosigkeit und Gleichgültigkeit einiger weniger verletzen die Würde vieler. Unser

diesjähriger Film ZEIT DER UTOPIEN zeigt lebensbejahende, positive Beispiele, wie man mit Ideen und Gemeinschaftssinn viel erreichen kann. So können 1,5 Millionen Menschen ausschließlich mit regionaler, frischer Biokost versorgt werden und urbanes Wohnen ist mit einem Bruchteil jener Energiemenge möglich, wie sie derzeit durchschnittlich pro Kopf verbraucht wird. Ein Smartphone kann auch fair

produziert werden und eine ehemals dem Großkonzern Unilever gehörende Teefabrik funktioniert nun sehr gut in Selbstverwaltung. ZEIT FÜR UTOPIEN ist eine inspirierende filmische Entdeckungsreise zu den Einsteigern in eine neue Gesellschaft. Der Film ist auch ein Beitrag zum Erwerb der Zertifizierung unserer Kirchengemeinden als Faire Gemeinde. Bei freiem Eintritt am Donnerstag, 3. April, um 19 Uhr in der

Linse sind **Spenden** willkommen zugunsten unserer Projekte Grundschulneubau in Pangaribuan (Indonesien) und Unterstützung von Schuhputzerfamilien in Bolivien.

Für den Ausschuss Eine Welt – Mission, Alexander Jürgens

Einladung zum Coffee-Stop

am Mi, 9. April 2025
von 8.30 – 12.00 Uhr
auf dem Wochenmarkt
in der Karlstraße
vor Strobels Lädle

Vorbeikommen,
fairtrade Kaffee oder Tee trinken
und durch Einkauf oder Spende
zu einer gerechteren Welt beitragen

Wir bieten zum Kauf

- **leckeren selbstgebackenen Kuchen**
zum Essen vor Ort oder zum Mitnehmen.
Die Erlöse aus Kaffee und Kuchen kommen der Arbeit von MISEREOR gegen Armut und Ungerechtigkeit in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute
- **selbstgebastelte Handpalmen**
für Palmsonntag, - hier geht der Erlös an die Reutener Franziskanerinnen und an „Vamos Juntos“ in Bolivien

EINFACH ESSEN - SICH BEGEGNEN

Speiseplan

	jeden Mittwoch	April 2025
• Gemeindehaus St. Martin		02.04.: Süßer Auflauf mit Obst & Vanillesoße
Irmentrudstr. 12 Weingarten		09.04.: Chili sin carne mit Reis & Salat
• 3€ pro Mittagessen 1€ für Kaffee & Kuchen		16.04.: Ofenkartoffeln mit Tzatziki & Salat
• Essensausgabe von 12.00-13.00 Uhr		23.04.: Putenfleischkäse mit Bratkartoffeln & Spinat*
		30.04.: Linsen mit Spätzle & Saiten

*glutenfrei

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. MARIA / HL. GEIST

Laudato'si-Gartenarbeit St. Maria

Am kommenden Samstag beginnt wieder unsere Laudato'si-Gartenarbeit, um die insektenfreundlichen Pflanzen zu hegen und zu pflegen. Herzliche Einladung zur Mitarbeit am Samstag, 29. März, 10 bis 12 Uhr, St. Maria. Bitte Garten-Werkzeug wie Eimer, Gartenschere, Schaufel ... mitbringen. Laudato'si-Ausschuss, Umwelt und Nachhaltigkeit

Gottesdienste in den Pflegeheimen

Bereits jetzt findet im Adolf-Gröber-Haus an jedem ersten Samstag im Monat um 16 Uhr eine Eucharistiefeier statt. Ab April können Sie im Haus Judith am ersten Mittwoch im Monat ebenfalls um 16 Uhr die Eucharistiefeier besuchen. Auch Gäste sind herzlich willkommen. Die Abendmesse in Hl. Geist entfällt jeweils an diesem Mittwoch.

Konzert

Am Freitag, 4. April, gibt das Städtische Orchester ein Kirchenkonzert bei Kerzenschein um 19.30 Uhr in der Marienkirche. Der Eintritt ist frei, Spenden kommen der Jugendarbeit des Musikvereins Weingarten zugute. Herzliche Einladung zu diesem besonderen Erlebnis.

Vorankündigung

Herzliche Einladung in das Gemeindehaus St. Maria am Sonntag, 6. April, nach dem Misereor-Gottesdienst, circa 10 Uhr.



Jhael, Marie, Camila und Silke werden im Gemeindehaus St. Maria von ihren Erfahrungen und Einsichten aus ihrem FSJ berichten.

Jhael aus Bolivien macht ein FSJ in unserer Pfarrgemeinde.

Marie und Camila arbeiteten in ihrem FSJ in Bolivien in unserem Projekt Pin-ami Chico, ebenso arbeitete Silke zwei Monate in ihrem Sabbatjahr in diesem Projekt mit.

Für den Ausschuss en contacto: Marianne Doser

KATHOLISCHE
KIRCHENGEMEINDE
ST. MARTIN

WEITERE INFORMATIONEN

Rückblick

Jahreshaupt- versammlung Basilikachor

Im Jubiläumsjahr 2024 gestaltete der Basilikachor insgesamt 15 Gottesdienste.

Im September fand dann der eigentliche Festmonat zum 300. Weihetag der Basilika statt mit drei großen Aufführungen mit Werken der Klosterkomponisten, vor allem Chistophorus Vogl. Zur Missa in honorem St. Christopheri und Mag-nifikat komponierte Stephan Debeur die Orchesterbegleitung.

Hervorzuheben ist noch am Caritas-sonntag das gemeinsame Projekt mit dem Chor von St. Maria und Hl. Geist mit der Missa ex A von Ch. Vogl für Chor und Orgel. Das gemeinsame Singen in einem so großen Chor war beeindruckend.

Ehrungen:

Dr. Beatrix Sprißler und Katharina Stephan wurden für 25 Jahre Singen im Basilikachor mit einer Urkunde und der silbernen Ehrennadel des Cäcilienverbandes geehrt.

Ebenso erhielt KMD Stephan Debeur die Ehrung für 25 Jahre Tätigkeit im Basilikachor in Weingarten.

Text: Doris Sauter

Betriebsseelsorge Ravensburg



Betriebsseelsorge und Katholische Arbeitnehmerbewegung laden herzlich ein zum Kreuzweg der Arbeit am Freitag, 11. April. Treffpunkt ist um 17 Uhr vor der Liebfrauenkirche, an mehreren Stationen entlang gehen wir durch die Innenstadt bis nach St. Jodok.

Das Schwerpunktthema in diesem Jahr ist das „Zusammenhalten in schwierigen Zeiten“. Der gemeinsame Weg soll trotz allen Problemen, die uns beschäftigen, Impulse zu einer hoffnungsvollen und zuversichtlichen Zukunft geben!

Im Anschluss gibt es bei einem Teller Suppe die Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung.

KONTAKTDATEN PASTORALTEAM

Pfarrer Ekkehard Schmid, Telefon: 56127-13,
Mail: ekkehard.schmid@drs.de
Pater Michael Pfenning, Telefon: 65273728,
Mail: michael.pfenning@pallottiner.org
Pastoralreferentin Carolin Augé, Telefon: 561774-34,
Mail: carolin.auge@drs.de
Pastoralreferentin Verena Huber, Telefon: 56127-18,
Mail: verena.huber@drs.de
Pastoralreferentin Christiane Schupp, Telefon: 56127-16,
Mail: christiane.schupp@drs.de
Gemeindereferentin Monika Gröber, Telefon: 56127-14,
Mail: monika.groeber@drs.de
Kinder- und Familienreferentin Claudia Weidenbach,
Telefon: 56127-15,
Mail: claudia.weidenbach@drs.de

KONTAKTDATEN PFARRBÜROS

St. Martin

Kirchplatz 3, Telefon 0751 56127-0 /
Fax -22
basilikapfarramt.weingarten@drs.de /
www.katholisch-weingarten.de

(Kurzfristige Änderungen finden Sie immer auf der Homepage.)

Montag, Mittwoch, Freitag, jeweils von 9 bis 12 Uhr.
Dienstag 17 bis 18.30 Uhr
(ab 18 Uhr gebührenfreies Parken auf dem äußeren Klosterhof).

St. Maria / Hl. Geist

St.-Konrad-Straße 28, Telefon 0751 561774-0,
Fax 561774-77

stMaria.Weingarten@drs.de / HeiligGeist.Weingarten@drs.de / www.katholisch-weingarten.de

Montag, Donnerstag, Freitag von 9 bis 11.30 Uhr, Dienstag von 15 bis 17 Uhr

Kath. Gesamtkirchenpflege

Elke Rizzolo, Telefon: 56127-25,
Mail: elke.rizzolo@drs.de



Gemeinsam unterwegs auf Ostern zu



Herzliche Einladung am Montag, 7. April, um 19 Uhr im Gemeindehaus Heilig Geist. Bitte beachten Sie den geänderten Treffpunkt.

Zunächst tauchen wir in die Welt der Farben ein und lernen ihre Symbolik in

verschiedenen Lebensaspekten kennen. Anschließend lassen wir unserer Kreativität freien Lauf und gestalten Kerzen – ein schönes Symbol für Licht und Hoffnung auf dem Weg zu Ostern. Bitte bringt eine Kerze zum Verzieren mit. Wir freuen uns auf einen gemeinsam inspirierenden und kreativen Abend mit euch.

Das Gemeinsam-unterwegs-Team: Petra Bär, Sonja Brunnbauer, Irene Fricke, Eva Komprecht, Uschi Schoepe.

Bild: privat

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDEN

GOTTESDIENSTE



30. März, Sonntag LAETARE – Sommerzeit!

9.30 Uhr, Gottesdienst, Stadtkirche (Pfr. Gamerdinger)

10.45 Uhr Gottesdienst, Gemeindehaus Berg (Pfr. Gamerdinger)

11 Uhr Kleine Kirche, Stadtkirche (Pfr. Günzler mit Team)

18.30 Uhr Taizé-Gottesdienst, Katholische Kirche Unterankenreute (ökumenisches Team / Pfr. Gamerdinger)

6. April, Sonntag JUDIKA

9.30 Uhr, Familiengottesdienst zum Abschluss von Konfi-3, Stadtkirche (Pfr. Erstling)

ANKÜNDIGUNGEN

Musik am Markttag



Am **Mittwoch, 2. April**, spielt der **Kammermusikkreis** unter der Leitung von Marion Schöne Musik von Johann Sebastian Bach, Richard Strauß und Gabriel Fauré. Sie sind herzlich eingeladen

zu 20 Minuten Musik in der Stadtkirche Weingarten und einem Wort auf den Weg.

Die „Musik am Markttag“ gibt es an jedem 1. Mittwoch des Monats um 12 Uhr nach dem Mittagsläuten. Sie bietet Gelegenheit, in der Mitte der Woche eine halbe Stunde innezuhalten und Ruhe zu finden. Die Stadtkirche liegt nur fünf Minuten vom Wochenmarkt entfernt in der Abt-Hyller-Straße.

Kleine Kirche

„Jesus findet einen Freund.“



Am **Sonntag, 30. März, um 11 Uhr** ist wieder Kleine Kirche.

Wir hören die Geschichte vom Fischzug des Petrus, der dachte, er sei ein Versager. Jesus kommt an den See Genezareth und steigt bei ihm ins Boot. Sie wurden Freunde fürs Leben. Zu dieser Geschichte passt natürlich das Lied vom Fischernetz. „Wir knüpfen aufeinander zu, wir knüpfen aneinander an, wir knüpfen miteinander, Schalom, ein Friedensnetz.“ Herzliche Einladung an alle Kinder ab 0 Jahren mit ihren Familien.

Das „Kleine-Kirche-Team“ und der Kindergarten Martin Luther freuen sich auf euch.

Pfarrer Stephan Günzler

Aus den Gemeindegruppen

BasisBibel lesen: Wir treffen uns am kommenden Montag, 31. März, und lesen dann weiter im Kolosser 3,18. Wir treffen uns immer montags von 16 bis 17 Uhr im Martin-Luther-Gemeindehaus.

Lese- und Gesprächskreis: Wir treffen uns immer am 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr im Gemeindehaus, das nächste Mal am 3. April.

KONTAKTDATEN

Evangelische Kirchengemeinde Weingarten

www.weingarten-evangelisch.de

Gemeindebüro: Erna Göllner, Gartenstraße 9, Telefon 0751 / 45 691

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9-12 Uhr, Mi auch von 14-16 Uhr

Pfarramt 1, Pfarrer Stephan Günzler, Telefon 0751 / 48 843

Pfarramt 2, Pfarrer Horst Gamerdinger, Telefon 0751 / 45 639

Pfarramt 3, Pfarrer Steffen Erstling, Telefon 0751 / 46 980

BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT

BÜRGER IN KONTAKT

Bei einer Brezel „Bürger in Kontakt“ kennenlernen

„Bürger in Kontakt“ startet ab sofort mit dem neuen Projekt „Auf eine Brezel zu BiK“. Jeden Mittwoch ab 10.30 Uhr lädt die Bürgerinitiative dabei ins BiK-Büro in die Kornhausgasse 2. Bei einer Brezel können sich Interessierte zwanglos über ehrenamtliches Engagement in Weingarten austauschen.

Seit gut 25 Jahren gibt es die Initiative Bürger in Kontakt, eine ehrenamtliche Vermittlungsstelle, die von der aktiven Beteiligung möglichst vieler Bürger lebt. Wer sich über die Arbeit von BiK informieren will, weil er vielleicht selber eine sinnvolle Tätigkeit sucht, kann das bei einem Kurzbesuch im BiK-Büro jeden Mittwoch zur Marktzeit ab 10.30 Uhr tun. „Auf eine Brezel zu Bürger in Kontakt“ heißt das neue Projekt, das ein Kennenlernangebot für Interessierte sein möchte. Dabei geben die BiK-Leute um die Vorsitzende Sieglinde Zimmer-Meyer gerne Auskunft über die vielen laufenden BiK-Projekte, darunter Konversationsrunden in Englisch, Italienisch oder Spanisch, Patenschaften für ein Stück Weingarten,

Lesekreis, Kleinhandwerkerdienste, Digitallotsen und vieles mehr.

Willkommen sind auch Interessierte, die selber ein Projekt, das Menschen zusammenbringt, initiieren wollen und dabei Unterstützung suchen, sei es in der Konzeption oder in der Raumfrage. Jeden Mittwoch ab 10.30 Uhr läuft das Projekt „Auf eine Brezel zu BiK“ im BiK-Büro in der Kornhausgasse 2. Die BiKler freuen sich über viel Besuch! E-Mail: bik.wgt@web.de, Telefon: 0751 / 55 74 549.

Text und Bild: Margret Welsch



Sieglinde Zimmer-Meyer (links) und das gesamte BiK-Team freuen sich auf Sie!

KULTUR

KULTUR UND TOURISMUS

„KUNST im pavillon“

Abschlusswochenende der Gerold-Miller-Ausstellung mit kostenlosen Führungen.

Die Führungen mit Frau Sprinz, sind am Samstag, 5. April, und Sonntag, 6. April, jeweils um 15 und 16 Uhr. Mit der Ausstellung von Gerold Miller startete die neue Kunstreihe „KUNST im pavillon“ mit großem Erfolg. Zahlreiche Besucherinnen und Besucher waren begeistert von den kraftvollen Werken des renommierten Künstlers, die den Raum mit minimalistischer Strenge, intensiven Farbflächen und einer faszinierenden Auseinandersetzung mit Fläche und Raum füllen.

Am letzten Ausstellungswochenende bieten wir kostenlose Führungen an. Frau Sprinz bietet Ihnen die Gelegenheit, mehr über die Arbeiten des Künstlers zu erfahren und die Ausstellung in einem neuen Kontext zu erleben. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Eintritt: 4 Euro, ermäßigt 2 Euro. „PAVILLON am schloßle“, Scherzachstraße 1, Weingarten



Text: Tanja Seyfried
Bild: privat

KULTURZENTRUM LINSE E.V.

Ehrenamtliche Unterstützer gesucht

Das Kulturzentrum Linse freut sich über helfende Hände im Büro und bei der Plakatverteilung.

Das Team der Linse benötigt zum einen dringend ehrenamtliche Mithilfe bei administrativen Aufgaben im Büro, zum Beispiel bei der Mitgliederverwaltung und in Sachen GEMA. Der Zeiteinsatz ist flexibel, ebenso die Zeiteinteilung. Dringend gesucht wird auch ein ehrenamtlicher Plakatverteiler für die Eventplakate. Die Route in Ravensburg dauert etwa zwei Stunden, der Einsatz ist alle zwei Wochen.

Wer Interesse hat, meldet sich bitte bei Marius Gutgsell unter marius.gutgsell@kulturzentrum-linse.de.

Text: Linse

KONZERT-ANKÜNDIGUNG

Adonia-Musical „Mose – gerettet und befreit“

70 junge Menschen aus Baden-Württemberg, vereint als Adonia-Projektchor und Band, sind am Donnerstag, 24. April, um 19.30 Uhr im KuKO zu erleben. Veranstalter sind die Verbindung der Christen e. V. Weingarten, die Evangelische Allianz Ravensburg-Weingarten und die Jugendorganisation Adonia e. V.

Die Story

Mose – ein echter Blockbuster! Die berühmte Geschichte der Befreiung aus der Sklaverei in Ägypten wurde schon oft erzählt, besungen und verfilmt. Denn für die Menschen aller Zeiten und Generationen steckt unglaublich viel Hoffnung im Leben von Mose. Auf spektakuläre Weise wird er überraschend von Gott berufen, um die Israeliten in die Freiheit zu führen. Ausgerechnet Mose, der als ägyptischer Ex-Prinz kläglich versagt hatte. Der große Showdown beginnt: Wer ist mächtiger, der unbekannte Gott oder der große Pharao?

Die Künstler

Theater und Tanz, eine coole Projektband und ein großer Chor – das ist Adonia. Die 70 Mitwirkenden haben sich für ein sogenanntes Musicalcamp angemeldet und vor zwei Monaten Album und Noten des Musicals erhalten, um die Lieder bereits zu Hause zu üben. In einem intensiven Probecamp wird das 90-minütige Programm einstudiert. Die Jugendlichen sind nicht nur hoch motiviert und begabt, ihre Auftritte begeistern auch durch eine hohe Professionalität.

Adonia e. V.

Inzwischen sind mehr als 65 regionale Adonia-Projektchöre mit 4.500 Kindern und Jugendlichen unter der Leitung von



MUSIKVEREIN WEINGARTEN E.V.

Kirchenkonzert bei Kerzenschein mit dem Stadtorchester

Der Musikverein Weingarten lädt am Freitag, 4. April, um 19.30 Uhr herzlich zu einem besonderen Konzert in der Kirche Sankt Maria in Weingarten ein.

Im etwa einstündigen Programm werden das „Concerto d'Amore“ von Jacob de Haan, „For the Love of Johann“ von Stephen Melillo, die Komposition „The Mystery of Atlantis“ von Michael Geisler, eine Variation des Kirchenliedes „Herr, Deine Liebe“ von Kurt Gäble, das Solo „Ein Teil von meinem Herzen“ von Carl Friedrich Zelter, gespielt von Benedikt Schwab am Flügelhorn, der „St. Florian Choral“ von Thomas Doss und das Werk „Terra Pacem“ von Mario Bürki zu hören sein.

Der Eintritt ist frei. Freiwillige Spenden sind herzlich willkommen und fließen in die Jugendarbeit des Musikvereins. Das Städtische Orchester freut sich auf Ihr Kommen zu einem gemeinsamen musikalischen Ausklang der Woche in stimmungsvoller Atmosphäre und dem perfekten Übergang in das Wochenende.

Text: Martina Muschel

1.000 ehrenamtlichen Mitarbeitern, Betreuern und Musikern unterwegs.

Der Eintritt ist frei, freiwillige Spende zur Kostendeckung.



Text: Günter Schwegler
Bild: Adonia

BRAUCHTUM

PLÄTZLERZUNFT ALTDORF WEINGARTEN 1348 E.V.

Plätzlertheater 2025: „Zum komischen Kauz“

Auch in diesem Jahr bringt die Laienspielgruppe der Plätzlerzunft Altdorf Weingarten 1348 e. V. wieder ein unterhaltsames Stück auf die Bühne.

Zum Stück:

Michel betreibt eine abgelegene Wanderhütte namens „Zum komischen Kauz“. Paula, ein tollpatschiges Mädchen, hilft ihm dort. Eines Abends bittet Schwester Bernharda, eine unglückliche Nonne, um eine Übernachtungsmöglichkeit. Gleichzeitig taucht Michels Tochter Susi auf, die ihren Vater lange nicht besucht hat. Am nächsten Morgen berichtet die Zeitung von einem Banküberfall, bei dem eine verkleidete Nonne beteiligt war. Michel verdächtigt Bernharda und wird in seinem Verdacht bestärkt, als ein Mann namens Jack auftaucht und nach einer Nonne fragt. Schließlich erscheint der echte Bankräuber Heinz, verkleidet als Wanderer, und versucht, Paula zu manipulieren, um an die Beute zu kommen. Paula überwältigt ihn jedoch, und die wahren Motive der

anderen Gäste kommen ans Licht.

(Schwank in drei Akten von Bernd Gombold, Deutscher Theater Verlag)

Termine:

Freitag, 4. April, 19.30 Uhr, Samstag, 5. April, 19.30 Uhr, Sonntag, 6. April, 14 Uhr, Freitag, 11. April, 19.30 Uhr, Samstag, 12. April, 19.30 Uhr im Gemeindehaus St. Martin in Weingarten.

Eintritt: Vorverkauf 10 Euro / Abendkasse 12 Euro (Schüler / Studenten / Menschen mit Behinderung / Rentner: 8 Euro).

Vorverkauf-Stellen: telefonisch bei Peter Nagel (0171 / 3793602) und der Cityreinigung Prinz, Zeppelinstraße 5, Weingarten.



Auflösung, Gewinner und Preise Narrenblättlerätsel

Am Funkensamstag wurden im Zunfthaus der Plätzlerzunft folgende Gewinner gezogen.

Je ein Büchergutschein Stadtbuchhandlung 10 Euro: Klara Schwab und Gerhard Herrmann

Büchergutschein Stadtbuchhandlung 20 Euro: Doris Läßle

Blumengutschein bei Blumen am Park: Alfred Mühlegg

Je zwei Karten für das Plätzlertheater 2025: Dominik Öhlschläger und Sabina Kees

Plätzlerschnaps: Hille Roth

Je eine Flasche Sekt: Rudolf Bindig und Christian Kees

Hexentröpfle: Tanja Korell

Eine Flasche Wein: Conny Reuter

Kirschwasser: Ilse Rentmeister

Alle noch nicht abgeholten Preise können zu den Öffnungszeiten der Zunft-

stube dort geholt werden.

Das Lösungswort lautet: „Sei frech wild und wunderbar“

Die Antworten im Einzelnen:

Sueffoniker, Empfangen, Internet, Figures du fou, Rossbolla, Entenklemmer, Christ-Stollen-Rennen, Hahnenkamm, Weingartener Vertrag, IWO, Lulatsch, Duererweg, Urzelzunft, Nicaea, Daheim Festival, Waechsebrauch, Ulmer

Fischerstechen, Narrenlochsucherlied, Derblecken, Einhorn, Raeuber Hotzenplotz, Buchau, Alexander-Schmoller-Weg, Rallig.

Texte: Bettina Niederer

Bild: privat

FREIZEIT UND ERHOLUNG

SCHWÄBISCHER ALBVEREIN OG WEINGARTEN



BÜCHEREI WEINGARTEN

Rund um den Altshauser Weiher

Von Altshausen über Ragenreute wandern wir auf überwiegend flachen Wegen um den Altshauser Weiher.

Zurück in Altshausen besuchen wir den Schlosshof und das Heilige Grab des Reichenauer Mönchs und später bedeutendsten Gelehrten seiner Zeit, Hermann der Lahme. Wir treffen uns am Dienstag, 8. April, um 12 Uhr auf dem Festplatz in Weingarten.

Rückkehr circa 18 Uhr. Gehzeit etwa zwei Stunden. Fahrpreis: 4 Euro für Mitglieder, Gäste 2 Euro extra. Einkehr ist nach der Wanderung vorgesehen.

Vesper, Getränk, gutes Schuhwerk, Wechselschuhe, nach Bedarf Stöcke mitnehmen. Anmeldung ab 6. April – Telefon 07529 / 1419 (AB). Wanderführung: Frowin Riedmayer. Bei Regen findet die Wanderung nicht statt.

Gäste sind herzlich willkommen!

Text: Margarete Schwarz

Schmökercafé im KuKO

Zu unserem nächsten Literaturgesprächskreis am Donnerstag, 3. April, um 9.30 Uhr im Bistro des Kultur- und Kongresszentrums, Abt-Hyller-Straße 37, laden wir herzlich ein.

Zu diesem Treffen dürfen die Teilnehmer*innen ein Buch mitbringen, das sie selbst gelesen haben und nun im Literaturgesprächskreis vorstellen möchten. Kostenbeitrag: 3 Euro, keine Anmeldung notwendig.

Weitere Infos erhalten Sie unter der Telefonnummer 0751 / 49628 (Weber) oder per WhatsApp unter 0151 / 59827034.

Text: Renate Weber

Briefmarken- freunde treffen sich am Sonntag

Für Briefmarkenfreunde besteht am kommenden Sonntag, 30. März, von 9.30 bis 11.30 Uhr im Agenda-Treff Oberstadt in der Richard-Mayer-Straße wieder die Möglichkeit zum Tausch oder zur Beratung.

Ebenfalls können Briefmarken und auch Sammlungen den ausgewiesenen Fachleuten vom Verein vorgelegt werden.

Text: Toni Stärk

TENNISCLUB WEINGARTEN E.V.

Toller Badeausflug der Tennis-Jugend

Mit einer gemischten Gruppe aus Jungs und Mädchen im besten Teenie-Alter ging es auch dieses Jahr wieder zu unserem beliebten Badeausflug ins Thermalbad nach Aulendorf.

Dort hat auch alles gut geklappt, bis darauf, dass manches unserer Kinder nicht erkannt hatte, dass die verteilten Schlüsselbänder jeweils einem bestimmten Schrank zugeordnet waren ... aber für irgendwas muss man als Betreuer ja schließlich auch da sein. Ich nenne da aber jetzt keine Namen ... apropos: Sich alle Namen zu merken, ist ja schon eine kleine Herausforderung, wenn man sich nicht kennt, aber zur Krönung haben sich die Kinder dann noch gegenseitig Fantasienamen vergeben, so dass die Kommunikation gar nicht so leicht war.

Da sich unsere Teilnehmer nur teilweise vor dem Ausflug kannten, haben wir dann zum besseren Kennenlernen diverse Spielchen gemacht wie das gute alte Räuber-und-Gendarm-Spiel quer durch das ganze Bad. Dabei hat sich

gleich gezeigt, dass unsere Jugendlichen richtige Sportler sind, denn sie schwammen, tauchten und sprangen voller Energie durchs Wasser. Zwischendurch gab's etwas Verschnaufpause und unsere Teilnehmer haben sich richtig gut kennengelernt und unterhalten. Das sind die Momente, in denen man als Betreuer erkennt, dass der Ausflug richtig läuft.

Es gab auch durchaus spannende Fragen zu diskutieren („Kommst du aus Australien? Hast du ein Känguru zu Hause?“) und Neues zu erfahren („Ich habe 200-Prozent-Eltern“), aber ein guter Teenie-Betreuer ist vor allem verschwiegen und hört auch mal weg. Bei so viel Auspowern muss man seine Reserven natürlich auch mal wieder auffüllen, in unserem Fall mit per-

fekt ausgewogener Sportlernahrung, also gab es Currywurst mit Pommes für alle. Dann ging es mit frischer Energie noch zum Spielkrokodil, wo sich unsere Truppe nochmal eine halbe Stunde aber so richtig verausgabte. Hat beim mehr oder weniger eleganten Hochklettern und dem gegenseitigen Herunterschubsen. Spätestens hier gab es keine Berührungsängste mehr und unsere Gruppe ist so richtig schön zu einem verschworenen Haufen zusammengewachsen, Ausflugsziel definitiv erreicht!

Ihr wart eine tolle Gruppe, es hat Spaß gemacht, euch alle ein bisschen besser kennenzulernen!

Euer Jugendwart und Bademeister
Billy

Text: Billy Dignath

SKIVEREIN WELFEN E.V. WEINGARTEN

Skilager 2025 – drei unvergessliche Tage am Golm

Vom 6. bis 8. März war es endlich wieder so weit: 20 Kinder und fünf Betreuer machten sich auf den Weg ins Skilager des Skivereins Weingarten.

Das Ziel war der Schönhof am Golm, und bereits bei der Ankunft war klar, dieses Skilager wird etwas Besonderes. Das Wetter war genial: Strahlender Sonnenschein begleitete uns durch drei fantastische Skitage. Die Kinder erkundeten mit viel Begeisterung das Skigebiet, wobei eine Strecke besonders beliebt war, Golmi's Wilde Welt wurde gleich mehrfach gefahren.

Abseits der Pisten stand vor allem der Teamgeist im Mittelpunkt. Dank der handyfreien Zeit gab es viele gemeinsame Erlebnisse, beim Spielen in der Hütte, bei spannenden Gesprächen oder bei der legendären Hüttenhymne. Dieses Jahr gab es kein Vorbeikommen an „Wackelkontakt“, das aus voller Kehle mitgesungen wurde, natürlich mit dem obligatorischen „Lala“!

Nach vielen Stunden auf der Piste freuten sich alle auf das wohlverdiente Essen, das nach einem langen Skitag umso besser schmeckte. Ob Spaghetti Bolognese oder Käsespätzle, die leeren Teller sprachen für sich. In der gemütlichen Hüttenatmosphäre wurde viel gelacht, gespielt und bis spät in den Abend gesungen.

Nach drei erlebnisreichen Tagen hieß es Abschied nehmen. Mit vielen neuen Erinnerungen und vielleicht sogar ein paar neuen Lieblingsliedern im Gepäck ging es zurück nach Hause. Wir freuen uns schon jetzt auf das nächste Skilager und sagen: „Lalala...“, bis zum nächsten Jahr!



Feiert mit am 27. April am Zundelbacher Lindele

Große Jubiläumsfeier des Skivereins Welfen Weingarten e. V. am Sonntag, 27. April.

Der Skiverein Welfen Weingarten e. V. lädt alle Mitglieder, Freunde und Interessierte herzlich zur großen Jubiläumsfeier am Sonntag, 27. April, beim „Lindele“ ein. Von 12 bis 18 Uhr erwartet euch ein abwechslungsreiches Programm mit Live-Musik, spannenden Parcours-Games für Kinder sowie dem Skibus „DSV on Tour“. Für sportlich Aktive startet um 12.30 Uhr eine gemeinsame Radtour vom Münsterplatz Weingarten zum Veranstaltungsort. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Genießt den Tag mit uns, trifft alte und neue Freunde und feiert gemeinsam dieses besondere Jubiläum! Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste und einen unvergesslichen Tag.

Trainer*in für Functional Fitness gesucht

Ab Mai 2025 sucht der Skiverein Welfen Weingarten e. V. DICH.

Der Skiverein Welfen Weingarten e. V. sucht ab Mai 2025 eine/n motivierte/n Trainer*in für Functional Training. Deine Aufgabe ist es, abwechslungsreiche und spaßige Trainingseinheiten zu gestalten, die den Teilnehmern helfen, durch alltagsnahe Bewegungen den gesamten Körper und die allgemeine Fitness zu verbessern. Du bereitest das Aufwärmen und die Mobilisation vor, wählst passende Übungen aus und achtest auf korrekte Ausführung.

Details:

Start: Mai 2025, nach Vereinbarung
Dauer: mindestens 10 Einheiten, 1 Stunde / Woche
Ort: Weingarten / Nessenreben
Nachweis: Zeugniserstellung möglich

Der Skiverein Welfen Weingarten e. V. ist ein Sportverein in Weingarten mit 1.000 Mitgliedern.

Wir bestehen aus einer Ski- und Tischtennis- sowie Gymnastikabteilung. Grundkenntnisse und Interesse an Functional Fitness sind Voraussetzung. Bei Interesse bitte Mail an: geschaeftsstelle@skiverein-welfen-weingarten.de



Texte und Bilder: Silvia Missenhardt

SKIVEREIN WGT. ABT. TISCHTENNIS

Baby-Löwen liefern auch bei Bezirksjahrgangssichtung ab

Die Tischtennis-Jugend des SV Welfen Weingarten war beim Qualifikationsturnier auf Bezirksebene am vorvergangenen Wochenende „nur“ in den jüngeren Altersklassen vertreten. Die drei startberechtigten U19er des SVW waren allesamt verhindert.

Alle drei kleinen Welfen-Löwen spielten jedoch bei ihrer ersten Qualifikation auf Bezirksebene Allgäu-Bodensee ihr bestes Tischtennis.

In der Altersklasse U11 kämpfte sich der neunjährige Tino Cvetkovski im vollbesetzten 12er Feld achtbar durch die Vorrunde. Er konnte zwar in der Endrunde keinen Sieg mehr erringen, dies brachte ihm dennoch den respektablen 6. Platz ein.

Auch Sarah Fürst durfte sich erstmals bei den U14erinnen auf Bezirksebene beweisen und ihr gelang ebenso der Sprung in die Endrunde. Dort rang sie eine weitere Kontrahentin nieder und holte so mit einer Spielbilanz von 4:4 den 5. Platz.

Den großen Coup schaffte an diesem Tag Oskar Straub vom SV Welfen unter den U12ern. Im 9er Feld wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt, Straub kämpfte sich wahrlich löwengleich durch das Feld und hatte nur einmal das Nachsehen. Die

Bilanz von 7:1 bedeutete Rang 2 und damit die Qualifikation für die Regionsrangliste Südost-Württemberg. Dort messen sich dann Ende März die besten TT-Kids seiner Altersklasse zwischen Alb und Bodensee, um den Sprung auf die baden-württembergische Ebene zu versuchen.



Von links: Andreas Straub, Oskar Straub, Sarah Fürst, Tino Cvetkovski und Antonio Boshkovski vom SV Welfen bei der Bezirksjahrgangssichtung in Isny am 9. März.

Text und Bild: Uwe Panis

GESUNDHEIT

DEUTSCHES ROTES KREUZ ORTSVEREIN WEINGARTEN E.V.

Übung macht den Meister

Wie sich das DRK Weingarten auf Einsätze vorbereitet.

Das ganze Jahr über treffen sich die aktiven Sanitäter:innen des DRK Weingarten wöchentlich, um für den Ernstfall zu üben. Praktisches Training ermöglicht es, medizinische (Notfall-) Versorgung zu verbessern und Routinen zu erhalten. Es fördert zudem das Selbstbewusstsein in stressigen und unvorhersehbaren Situationen, stärkt die Teamarbeit und verbessert Kommunikation und Koordination im Einsatzablauf.

Ein Planungsteam gestaltet Übungsszenarien, die bisweilen sehr aufwändig sind und viele Schauspieler, Beobachter und aktive Helfer:innen benötigen. Besonders wichtig sind dann auch die Schminker der realistischen Notfalldarstellung, um Verletzungen authentisch zu präsentieren.

Im März fanden sogar zwei spannende Übungen statt: In Weingarten durfte auf dem Grundstück der Firma Yardimci unter anderem mit Fahrzeugen ein Unfall mit mehreren Verletzten bei strömendem Regen beübt werden. Zudem fand mit der Bereitschaft aus Baienfurt-Baindt eine Großübung eines Massenanfalls von Verletzten statt. Hierbei spielen städteübergreifende Koordination und die Zusammenarbeit mit dem Notarzt eine bedeutende Rolle. Die anschließende Feedbackrunde ermöglicht einen Überblick, was bereits gut eingespielt ist oder welche Unsicherheiten weiter geübt werden sollten.

Text und Bild: DRK Weingarten



Das Treffen der aktiven Bereitschaft findet immer freitags um 19.30 Uhr im DRK Heim in der St.-Longinus-Straße 8a in Weingarten statt. Das Bild spiegelt eine Unfallsituation mit Pkw wider, deren Notfallversorgung im März geübt wurde.

SOZIALES

FAIRKAUFCENTER

Neues Angebot im Fairkauf-Café

Das Café im Second-Hand-Kaufhaus Fairkauf in der Waldseer Straße 4 in Weingarten bietet dienstags und freitags zwischen 11.30 und 13 Uhr ein frisch gekochtes Mittagessen für 3 Euro an.

Ab sofort öffnet das Fairkauf-Café auch montags von 10 bis 13 Uhr seine Türen für ein offenes Café. Dort können Gäste eine leckere Butterbrezel für nur 1 Euro genießen und ihren Kaffee gegen eine freiwillige Spende erhalten. Die Höhe der Spende können die Besucher selbst bestimmen, je nach dem aktuellen Stand ihres Geldbeutels.

Mit diesem Angebot möchten wir besonders Menschen mit geringem Einkommen und Studierende ansprechen und ihnen die Möglichkeit bieten, trotz

finanzieller Einschränkungen ein kleines Frühstück in angenehmer Gesellschaft zu genießen. Für zusätzlichen Komfort stehen Steckdosen für die Arbeit am Laptop und kostenloses WLAN zur Verfügung.

Kommen Sie vorbei – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Text: Simone Pommer

TAFEL WEINGARTEN

Ehrenamtliche Unterstützung gesucht

Die Tafel Weingarten versorgt derzeit rund 230 bedürftige Personen mit geretteten Lebensmitteln.

Für die Vorbereitung von Obst und Gemüse für den Verkauf suchen wir dringend regelmäßige Unterstützung am Freitagvormittag von 9 bis circa 12 Uhr. Haben Sie Lust, sich einzubringen und mitzuhelfen oder haben sie dazu noch Fragen?

Dann melden Sie sich bitte bei der Ehrenamtskoordinatorin:

Simone Prommer

E-Mail: Prommer.s@caritas-dicvrs.de

Telefon: 0751 / 7646320

Wir freuen uns auf Sie!

Text: Simone Pommer

JUGEND UND FAMILIE

HAUS DER FAMILIE

Kleidertausch am 4. April

Kommende Woche ist es so weit: Der Kleidertausch findet wieder statt.

Am Freitag, 4. April, findet im Haus der Familie, Liebfrauenstraße 24, wieder ein Kleidertausch statt. Wir starten um 15 Uhr, stöbern könnt ihr bis 19 Uhr. Falls ihr noch Klamotten abgeben wollt, könnt ihr dies im Vorfeld bei uns bis zum 3. April tun. Dabei solltet ihr Folgendes beachten:

Ausschließlich gewaschene, fleckenlos, unbeschädigte Kleidung.

Keine Unterwäsche.

Maximale Abgabemenge ist eine Tasche pro Person.

Abgabe mittwochs und donnerstags von 14.30 bis 18.30 Uhr im Haus der Familie.

Kleidung von mini-klein bis supergroß.

Entspannt in den April mit Yoga Detox

Melden Sie sich jetzt für unseren Wochenend-Halbtagesworkshop am 6. April an und gönnen Sie sich einen Nachmittag Auszeit vom Alltag!

Mit Detox-Yoga kommt der Stoffwechsel in Schwung und die Entgiftung wird angeregt. Durch Loslassen von Anspannung und Ballast kann man wieder in die Entspannung kommen und Platz für Neues und mehr Leichtigkeit schaffen. Intensive Drehungen, Bauch- und Atemübungen sorgen für die Stärkung der Körpermitte und des allgemeinen Wohlbefindens. Der Workshop ist auch für Anfänger*innen geeignet.



Die vhs Weingarten steht Ihnen sehr gerne für Fragen und Beratungen zur Verfügung! Sie erreichen die vhs telefonisch unter 0751 / 405-380 oder unter www.vhs-weingarten.de.

VOLKSHOCHSCHULE

Ayurvedische Küche: Inspirationen fürs Frühjahr und Ostern

Entdecken Sie die Geheimnisse der ayurvedischen Küche, eine der ältesten ganzheitlichen Heiltraditionen Indiens, und lernen Sie in unserem Kurs am 11. April kreative Rezeptideen für Ostern und das Frühjahr kennen.

Ayurveda, bekannt für die Harmonisierung von Körper, Geist und Seele, betont die Bedeutung einer ausgewogenen Ernährung. In unserem halbtägigen Kochworkshop widmen wir uns der Zubereitung von frischen, vielfältigen Gerichten, die nicht nur schmackhaft, sondern auch reich an Ballaststoffen, Vitaminen und Mineralien sind. Unsere Rezepte sind vegan / vegetarisch und zeigen, wie der Einsatz von aromatischen Gewürzen die Speisen nicht nur köstlich macht, sondern auch die individuelle Konstitution unterstützt. Tauchen Sie mit uns ein in eine Welt, in der jede Mahlzeit zur Nahrung für Körper, Geist und Seele wird. Lernen Sie, wie Sie Ihre Ernährung typgerecht gestalten können, um Wohlbefinden und Gesundheit zu fördern.

Anmeldeschluss ist am 2. April.

Texte: Bianca Scherer

SENIOREN

HAUS AM MÜHLBACH

Aktuelle Veranstaltungen

Das Programm für die Woche 14 vom 31. März bis 4. April.

Montag, 31. März:

14 Uhr Radfahrer – Treffpunkt zum Wandern vor dem Haus am Mühlbach mit anschließender Einker im HaM; 14 Uhr Geselligkeit und Tanz; 14.30 Uhr Gedächtnistraining mit Ulrike Plewa.

Dienstag, 1. April:

14 Uhr Volksliedersingen; 14 Uhr Stricken, häkeln, sticken; 14 Uhr Aquarellmalen; 14 Uhr Holzschnitzen; 15 Uhr Lese-Café (für angemeldete Teilnehmer); 16 Uhr TV-Sportler.

Mittwoch, 2. April:

14 Uhr Mittwochswanderer; 14 Uhr Französisch; 14.30 Uhr Gymnastik Senioren.

Donnerstag, 3. April:

14 Uhr Skat; 14 Uhr Töpfern; 14 Uhr Englischkurs.

Freitag, 4. April:

9 Uhr Line Dance; 14 Uhr Schach; 14 Uhr Rummikub; 14 Uhr Binokel; 15 Uhr Folkloretanz (Tänze aus aller Welt).

Das gesamte Mühlbach-Team freut sich auf zahlreiche Besucher!

Text: Sonja Frank-Burkhardt

JAHRGÄNGER 1943/44

Treffen

Die Jahrgänger der Jahrgänge 1943 und 1944 treffen sich wieder am Mittwoch, 2. April, um 14.30 Uhr im Café Museum.

Wir freuen uns auf die Gespräche bei Kaffee und Kuchen.

Text: Werner Patzner

Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Text: Nora Kunemann

WIRTSCHAFT, HANDEL UND GASTRONOMIE

TECHNISCHE WERKE SCHUSSENTAL GMBH & CO. KG

Was geht an Apps und Mobilität im Schussental?

TWS-Aktionstage in Weingarten vom 5. bis 8. April: Infos und Tipps.

Bei ihren Aktionstagen in Weingarten informieren die Technischen Werke Schussental (TWS) über alles rund um die App Mein Schussental, das twsFörderprogramm, Kombivorteile, das Internet-Angebot der TeleData, twsMobil und den MOBI. Zu den spannenden

Neuigkeiten über die Mobilitätsangebote im Schussental gesellen sich ein Kinderprogramm mit Malaktion und Ostereiern sowie ein Glücksspiel mit attraktiven Gewinnen.

Auch einen Strom- und Gastarifcheck gibt es, Geschenk inklusive: Dafür ein-

fach die letzte Rechnung mitbringen. Los geht es am Samstag, 5. April, in Weingarten. Das TWS-Kundencenter in der Karlstraße 20 ist von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Zudem gibt es einen zweiten Aktionstag im TWS-Kundencenter mit dem-

selben Angebot am Dienstag, 8. April, von 9 Uhr bis 17 Uhr.

Text: Brigitte Schäfer

DIES UND DAS

NABU WEINGARTEN

Vorstandssitzung und Stammtisch am 8. April

Liebe Naturfreundinnen und Naturfreunde.

Wir müssen unseren nächsten Termin: Vorstand (19 Uhr) und Stammtisch (20 Uhr) vom 1. April auf den 8. April verschieben! Wie immer: Café Museum.

Vogelschutz-Tipp

Naturnahe Gärten ziehen zahlreiche Vögel, Insekten und andere Tiere an.

Mit der Gestaltung Ihres Gartens haben Sie es in der Hand, Vögeln und vielen anderen Tieren einen Lebensraum zu schaffen. Heimische, standortgerechte Sträucher sowie Gräser und Kräuter sichern den Vögeln eine breite Nahrungspalette aus Sämereien, Beeren, Insekten und Kleintieren. Vögel benötigen aber auch Versteckmöglichkeiten, erhöhte Sitzwarten zum Singen, Sand- und/oder Wasser-Badestellen sowie Gelegenheiten zum Trinken. Darüber hinaus sollten natürliche Nistplätze in Sträuchern geschaffen und erhalten werden. Alte Bäume oder Nistkästen sind gute Brutmöglichkeiten für Höhlenbrüter.

Wichtig: Verzicht auf Pestizide.

Etwas „Unordnung“ unterstützt die Ansiedlung von Tieren: So bevorzugen Igel Haufen aus Ästen und Zweigen zum Überwintern und Zaunkönige sowie Rotkehlchen zum Nisten. In Laubhaufen siedeln sich besonders viele Kleintiere an.

Im Gegensatz zum „gut gepflegten Rasen“ siedeln sich in der gepfleg-

ten Wiese verschiedene Kräuter und Blumen an, die für zahlreiche Insekten attraktiv sind. Bei der Anlage eines Wildblumenbeetes sind vor allem die Bodenbeschaffenheit und der Grad der Besonnung entscheidend.

Weitere Informationen: www.NABU.de/Tipps für den vogelfreundlichen Garten



Weißdornbüsche ziehen besonders viele Vogel- und Insektenarten an.

Texte: Helmut Kraft

Bild: NABU

ÖKUMENISCHES GEBET

Beten um Barmherzigkeit

Immer montags findet um 17 Uhr ein Ökumenisches Gebet für den Frieden in der Welt statt, das insbesondere unsere Sorge um die Flüchtlinge vor Gott bringen möchte.

Das Gebet hat den Titel „Beten um Barmherzigkeit“. Seit Beginn dieses Jahres findet es wöchentlich in der Evangelischen Stadtkirche statt. Unsere nächsten Gebete im April sind: Montag, 7., 14., 21. und 28. April.

Text: Die Kirchengemeinden

ISUV-KONTAKTSTELLE RAVENSBURG

Zusammenleben ohne Trauschein ... oder besser heiraten?

Rechtliche Risiken kennen, Vorteile nutzen.

Das Zusammenleben ohne Trauschein kann für den Fall des Scheiterns für die Partner überraschende rechtliche Auswirkungen haben. Ein erfahrener Rechtsassessor des Interessenverbandes Unterhalt und Familienrecht (ISUV) informiert online am 7. April, ab 19 Uhr, über rechtliche Risiken und Vorteile der Partnerschaft gegenüber der Ehe, denn wegen unzureichender Rechtsnormen gibt es im Falle einer Trennung Unverheirateter nicht selten erhebliches Konfliktpotenzial zwischen den Beteiligten.

So haben Hausratsteilung, Unterhalt, Vermögen, Immobilie, Schulden, Mietverhältnis und Erbrecht bei Trennung erhebliche Bedeutung für beide Partner. Die Gerichte müssen im Streitfall

oft unter Zuhilfenahme allgemeiner gesetzlicher Vorschriften diese Konflikte klären. Ein Rechtsstreit kann zudem mit erheblichem Prozessrisiko und hohen Kosten verbunden sein. Der Fachmann zeigt kostengünstige Lösungsmöglichkeiten – zum Beispiel in Form eines Partnervertrages – auf, gibt praktische Hinweise, Tipps und beantwortet Fragen. Veranstalter ist der Interessenverband Unterhalt und Familienrecht (ISUV). Über eine kleine Spende bei Teilnahme freuen wir uns.

Anmeldung per E-Mail ist unter Angabe der PLZ für die Zusendung der Zugangsdaten erforderlich an: m.ernst@isuv.de (Manfred Ernst).

Text: Manfred Ernst

Diebstahl- schutz: ADFC codiert Fahrräder

Der ADFC codiert am Samstag, 5. April, von 13 bis 17 Uhr im Rahmen des Fahrrad- und Teile-Markts beim Kapuziner-Kreativzentrum in Ravensburg (Kapuzinerstraße 27a) Ihr Fahrrad mit dem von der Polizei entwickelten EIN-Code (Eigentümer-Identifizierungs-Nummer).

Der Code wird gut sichtbar in das Sattelrohr des Rahmens (kein Carbon!) eingepreßt und gegen Korrosion versiegelt. Bringen Sie bitte Ihren Ausweis sowie die Rechnung oder einen Eigentumsnachweis und bei E-Bikes den Akkuschlüssel mit. Die Codierung kostet 15 Euro, für ADFC Mitglieder nur 5 Euro.

Text: Martin Hulin

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal praktisch durch die Aufnahme eines Gastschülers kennen.

Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Peru sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

Peru / Lima: 30. Juni bis 26. Juli 2025
(15 bis 16 Jahre alt)

Brasilien / Porto Alegre: 22. Juni bis 26. Juli 2025 (14 bis 15 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als erste Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an:
DJO – Deutsche Jugend in Europa e. V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.
Nähere Informationen erteilen gerne:

Herr Liebscher unter Telefon 0711 / 625138, Handy 0172 / 6326322,
Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711 / 6586533,
E-Mail: gsp@djobw.de,
Webseite:
www.gastschuelerprogramm.de.

Text: Irina Obrant

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

LANDRATSAMT RAVENSBURG

Fahrsicherheitstraining für E-Bike Neu-Einsteiger

Am Samstag, 29. März und 5. April, jeweils von 9.30 bis 13.30 Uhr, findet wieder ein Radspaß-E-Bike Sicherheitstraining statt. Der Kurs findet am Parkplatz des Landratsamts Ravensburg Kreishaus II (Gartenstraße 107, 88212 Ravensburg, Zugang über Schützenstraße) statt. Weitere Informationen und Anmeldung: <https://radspass.org/kurse>.

Radspaß hat das Ziel, die Fahrtechnik aller Kursteilnehmer/-innen zu verbessern und damit die allgemeine Verkehrssicherheit zu erhöhen. Hierfür bieten wir in maßgeschneiderten Kursen jede Menge Fahrspaß mit dem Pedelec. Neben zahlreichen Fahrtechnik-Übungen zur Schulung der Koordination und Reaktion werden auch Themen der Verkehrssicherheit behandelt. Qualifizierte Trainer/-innen gehen dabei speziell auf die Bedürfnisse und das Können der jeweiligen Teilnehmenden ein.

Das drei- bis vierstündige Radspaß-Training eignet sich besonders für alle

Personen, welche das Pedelec-Fahren neu für sich entdeckt haben, Fragen rund um das Pedelec (-Fahren) haben oder einfach nur ein paar Koordinations-Übungen machen möchten. Auf einem Übungs-Parcours werden spezielle Fahrsituationen erprobt, um in sicherer Umgebung ein Gefühl für das Rad zu entwickeln.

Am Ende sollen alle Teilnehmenden vor allen Dingen Spaß am Kurs und noch mehr Spaß und Sicherheit auf allen Pedelec-Fahrten haben.

Text: Ralf Trotzki

BÜRGERSTIFTUNG KREIS RAVENSBURG

E-Rikscha-Schulung für Ehrenamtliche im April

Mit den ersten warmen Sonnenstrahlen in diesem Jahr hat auch das Rikscha-Projekt der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg wieder Fahrt aufgenommen.

Viele ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer holen „ihre“ Fahrgäste in Seniorenheimen ab und unternehmen mit ihnen Ausflüge in die Umgebung – derzeit noch mit einer kuscheligen Decke über den Beinen der Passagiere. Insgesamt sieben elektrisch angetriebene Rikschas der Bürgerstiftung sind mittlerweile in Ravensburg, Weingarten und Kießlegg im Einsatz, finanziert dank mehrerer Partner und Sponsoren. Die Idee des Projektes ist einfach: Für Menschen, die selbst nicht (mehr) in



die Pedale treten können, übernehmen Ehrenamtliche den Fahrservice. Seniorinnen und Senioren sowie Menschen mit Behinderung erfahren dadurch Teilhabe, sind mobiler und es entstehen generationenübergreifende Kontakte.

Schulungstermin

Am Donnerstag, 3. April, um 16 Uhr sind alle Interessierten herzlich eingeladen, an einer kostenlosen Schulung für ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer teilzunehmen – damit Fahrer und Fahrgäste sicher unterwegs sind. Der Termin findet auf dem Parkplatz des Fahrradfachgeschäfts „Die Fahrradprofis“ (Wangener Straße 17, Ravensburg) statt.
Um Anmeldung bei Anja Beicht von der Bürgerstiftung Kreis Ravensburg wird gebeten: anja.beicht@buergerstiftung-kreis-rv.de; Telefon 0751 / 35912943.
Weitere Infos unter: www.buergerstiftung-kreis-rv.de

Text: Anja Beicht
Bild: Bürgerstiftung Kreis Ravensburg



Hat dieser Aufruf Sie neugierig gemacht? Suchen Sie eine andere ehrenamtliche Aufgabe oder Mitstreiter für ein neues Projekt? Dann schauen Sie doch mal auf die städtische Ehrenamtsplattform www.weingarten.engagiert.com. Hier finden Sie Ideen, Angebote, Räume, Netzwerke und viele Infos rund um Fortbildungen und Förderungen.

STIFTUNG WILDE ARGEN

Helfer für Baumpflanzaktion gesucht

Für die beiden Freitage, 28. März und 4. April, jeweils zwischen 14 und 16 Uhr, suchen die Stiftung „Wilde Argen“ und PflanzreWir e. V. Interessierte, die bei der Wiederbepflanzung eines Fichtenkahlschlags bei Eglofstal (Gemeinde Argenbühl) unterstützen.

Gemeinsam sollen circa 250 Jungbäumchen in Form von Baumgruppen in die Erde gebracht werden. Die Pflanzlöcher wurden schon ausgehoben, so dass jetzt der „schöne“ Teil der Pflanzarbeit ansteht. Das ehemalige Hangwaldstück konnte von der gemeinnützigen Stiftung „Wilde Argen“ mit Spendengeldern erworben werden. Teils werden jetzt ökologisch wertvolle, heimische Baumarten extra in den Hang eingebracht, und teils darf sich natürlicher Wald von selbst entwickeln („Sukzessionswald“). So soll ein möglichst widerstandsfähiger und vielfältiger Baumbestand heranwachsen, der vielen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum und Rückzugsort schaffen und damit seinen Beitrag im Kampf gegen das Artensterben leisten soll. Der Verein PflanzreWir e. V. hat schon im gesamten Landkreis Projekte für naturnahe Hecken und Baumpflanzungen organisiert, auch in Weingarten. PflanzreWir ist an beiden Tagen mit Werkzeug und den Ehrenamtlichen seiner „Buddlergruppe“ am Start, die sich auch bei dieser Aktion über jede Unterstützung freut.
Für Essen und Trinken wird gesorgt. Anmeldung und weitere Informationen bei Familie Raff, Telefon 0177 / 2323532.

Text: Ulla Köberle-Lang

Sie haben Ihr Mitteilungsblatt nicht erhalten?

Melden Sie sich direkt bei unserem Zustell-Team, wir kümmern uns darum.

Telefon: 07154 8222-30
Online: www.duv-wagner.de/reklamation

Druck + Verlag
WAGNER Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Sie haben Fragen rund um das Redaktionssystem Cross7?

Wir sind gerne für Sie da

Rufen Sie uns an unter 07154 8222-60 oder schreiben Sie uns eine E-Mail an produktion@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER Ihr Team von Druck + Verlag Wagner

Gezielt und günstig werben!

**NATUR & UMWELT
BRAUCHEN SCHUTZ!**

Mit Ihrer Unterstützung können wir noch mehr bewirken – für uns und für zukünftige Generationen!

www.bund-bawue.de/mitgliedschaft

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND)
Landesverband Baden-Württemberg e.V.

Damit
FRIEDEN
wächst

Für Kinder in der Ukraine.

Renovabis

Solidarisch mit Menschen
im Osten Europas

renovabis.de/kinder

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) **Weingarten**

per Mail **anzeigen@duv-wagner.de**
per Telefon **07154 8222-70**
per Post **Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim**

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- ☐ einmalig
☐ wöchentlich
☐ 14-täglich
☐ monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- ☐ Logo
☐ Grafik/Bild
☐ Gestaltungsvorgabe
☐ Alte Anzeige

Format

- ☐ 1-spaltig (44 mm breit) ☐ 2-spaltig (90 mm breit) ☐ ca. _____ mm hoch
☐ 3-spaltig (136 mm breit) ☐ 4-spaltig (182 mm breit) (Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

☐ Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

☐ Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übernehmen wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift

WAGNER Druck + Verlag

VERANSTALTUNGEN



Schwäbische

Sinfoniekonzert mit der Neuen Philharmonie

Mozart und Rachmaninow

23.04.25, 19.30 Uhr, Stadthalle Ellwangen
 24.04.25, 19.30 Uhr, Stadtforum Bad Saulgau
 25.04.25, 19.30 Uhr, Konzerthaus Ravensburg
 26.04.25, 19.30 Uhr, Kulturhaus Laupheim
 27.04.25, 19.30 Uhr, Stadthalle Balingen

Tickets unter: go.schwaebische.de/sks-april2
 oder unter dem QR-Code



DIE ARCHE
 Helfen Sie,
 zu helfen!



Damit
 jedes Kind
 eine faire
 Chance
 bekommt.

WER
 MACHT
 MICH
 SATT?



Jetzt für
 tägliches
 Mittagessen
 spenden!

www.kinderprojekt-arche.de

"Die Arche" Kinderstiftung Christ. Kinder- und Jugendwerk
 IBAN DE82 3702 0500 0003 0301 00



Deutsches
 Rotes
 Kreuz



Blutspenden = Leben retten

Infos und Termine unter www.blutspende.de

STELLENANGEBOTE



Hier gibts Jobs mit Perspektiven.
Darauf ist Verlass.

Laborant Packmittellabor (m/w/d)

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 44074

Sie analysieren Packmittel sowie abgefüllte Einheiten, bereiten Muster für Untersuchungen vor und unterstützen bei der Einführung von neuen Geräten und Testverfahren.

Mechatroniker Automat. Optische Kontrolle (m/w/d)

Ravensburg · Vollzeit · Job-ID: 44326

Sie bedienen und überwachen die Produktionsanlagen und bauen Formateile nach der Produktion aus. Zudem führen Sie Wartungsarbeiten durch und dokumentieren Störungen.

Wertvolle Arbeit verdient wertvolle Vorteile:

Attraktive Vergütung · 30 Tage Urlaub und Urlaubsgeld ·
Modernes Arbeitsumfeld · Kostenlose betriebliche
Krankenzusatzversicherung · Betriebliche Altersvorsorge ·
EGYM Wellpass



Jetzt bewerben

vetter-pharma.com/karriere

Noch Fragen? Dann rufen Sie uns an:
+49 751 3700 6322 oder besuchen Sie
uns persönlich im Vetter-Jobbüro.

Öffnungszeiten Vetter-Jobbüro:

Dienstag von 13:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr

Anschrift:

Eywiesenstraße 5, 88212 Ravensburg, Deutschland

Rely on us.

Mitarbeiter Versandabteilung

(m/w/d) Minijob (€ 538,- Basis)

Die SV Gruppe gehört mit rund 3.500 Mitarbeitern an über 100 Standorten in sechs Bundesländern zu den erfolgreichsten regionalen Medienhäusern Deutschlands. Wir stehen für regionalen Qualitätsjournalismus in allen Medien ebenso wie für Kompetenz und Innovation in den Bereichen Logistik, Fulfillment, Tourismus, Commerce sowie Kreativ- und Druckdienstleistungen. Als Arbeitgeber bieten wir attraktive, sichere Arbeitsplätze und vielseitige Karriereperspektiven.

Die SV Druck GmbH & Co. KG ist ein Teil der SV Gruppe. Als einer der führenden Dienstleister in Deutschland, bieten wir eine breite Palette an Druckprodukten, einschließlich Offsetdruck, Digitaldruck und Veredelungstechniken und maßgeschneiderte Drucklösungen für eine Vielzahl von Branchen.

Für unsere Versandabteilung am Standort **Weingarten** suchen wir ab sofort **motivierter Mitarbeiter.**



Bewirb dich bitte ausschließlich online unter
www.schwabisch-media.de/karriere

IHRE AUFGABEN:

- » Beilegen von Prospekten über den maschinellen Anleger
- » Sortieren von Prospekten
- » Nacharbeitung von Zeitungsexemplaren und Paketen
- » Manuelle Konfektionierung von Fremdzeitungen und Kleinpaketen

IHR PROFIL:

- » Idealerweise Bereitschaft zu Tag- und Nachtschicht

UNSER ANGEBOT:

- » Vergütung: € 12,82 pro Stunde + ggf. steuerfreie Nachtzuschläge
- » Aldi- Gutscheine in Höhe von € 25,00 für Arbeit am Feiertag (pro Feiertag)
- » erhöhte Flexibilität durch digitales Dienstplanungstool
- » EGYM- Wellpass

Aus folgenden Arbeitszeiten können Sie frei wählen (vorbehaltlich Verfügbarkeit):
Geringfügige Beschäftigung:
bis zu 9 Stunden an 1 - 2 Tagen pro Woche

Donnerstag: 01:30 - 05:00
05:00 - 12:00
12:00 - 18:00

Freitag: 01:30 - 05:00
05:00 - 12:30

Werden Sie Teil unseres Teams und nennen Sie uns Ihre möglichen Arbeitszeiten!

JETZT BEWERBEN!

Werben mit Erfolg



**SCHWÄBISCH.
MEDIA**



Foto: Maurice Bessal

Beachten Sie bitte

vor Ihrem
Einkauf
die Anzeigen
unserer
Inserenten



Unser Ziel:

Kein Kind soll auf
der Straße enden!

Informationen unter
www.strassenkinder.de

DON BOSCO
Straßenkinder

Konto DE78 3705 0198 1994 1994 10



Besser ankommen.

Lenken statt ablenken.



www.gib-acht-im-verkehr.de



stadt weingarten



In der Stadtverwaltung Weingarten arbeiten über 400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter engagiert für das Wohl der rund 25.000 Bürgerinnen und Bürger und gestalten die Weiterentwicklung der Stadt. Unweit des Bodensees gelegen, ist die moderne Hochschulstadt ein familienfreundlicher Wohnort mit hoher Lebensqualität und breitem Kultur- und Freizeitangebot.

Wir suchen Sie für verschiedene Bereiche:

Abteilung Rechnungswesen:

- **Sachgebietsleitung Stadt als Steuerschuldner** (m/w/d) in Vollzeit und befristet

Abteilung Tiefbau und Grünflächen:

- **Sekretär/in** (m/w/d) in Teilzeit (50 % der tariflichen Wochenarbeitszeit) und befristet

Interessiert? Alle wichtigen Informationen zu den Stellen finden Sie auf unserer Homepage: www.stadt-weingarten.de/stellen



Wir suchen Dich!



Wir suchen in Weingarten:

Austräger (m/w/d)

für das Gebiet 11: Bergstraße, Burachstraße, Moosbruggerstraße, Ravensburger Straße, Robert-Koch-Weg, u.a.

- Ab 01.04.2025
- Ab 13 Jahren
- Vergütung nach Laufzeit
- Erscheinungstag ist Freitag/wöchentlich
- Anlieferung erfolgt ans Haus
- Zeitaufwand ca. 2,5 Std.

Interessiert? Jetzt bewerben unter zustellung@duv-wagner.de | 07154 8222-20

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Flutkatastrophe.
Sie können das
Blatt wenden.



Spenden unter:
caritas-international.de

caritas international
DAS HILFswerk DER DEUTSCHEN CARITAS

MIETGESUCHE

Lehrerin sucht Mietwohnung
Ich suche eine 2-Zimmerwohnung in Weingarten/Ravensburg. Keine Haustiere + Nichtraucherin. Mit Balkon, 1. oder 2.OG. Ich freue mich auf Ihren Anruf: 015786580233.

IMMOBILIENMARKT

Familie aus Weingarten kauft Immobilien zur Kapitalanlage von privat. ☎ 0160-96761666

Gezielt und günstig werben!

**MENSCHENRECHTE
SCHÜTZEN.
JETZT SPENDEN.**

amnesty.de



GESUNDHEIT

Ihre Sommerfigur wartet - starten Sie jetzt!

Möchten Sie sich diesen Sommer wieder rundum wohl in Ihrem Körper fühlen? Ihre Lieblingskleidung tragen, ohne dass etwas zwickt oder reibt? Dann starten Sie jetzt!

Ich helfe Ihnen dabei, Ihr Wohlfühlgewicht zu erreichen – gemeinsam finden wir heraus, welche Hürden Sie bisher am Abnehmen gehindert haben und wie Sie diese erfolgreich überwinden.

Jetzt unverbindlich beraten lassen und gratis Stoffwechselanalyse im Wert von 79€ erhalten!

Aktion gilt für Terminvereinbarungen bis zum 30.05.2025!

Gratis Stoffwechselanalyse

Gewicht
Fettanteil
Fettmasse
Viszerales Fett
Muskelmasse
Metabolisches Alter
Stoffwechselleistung

Nicole
- 29,9 kg

Oberarm: -5 cm
Brust: -14 cm
Taille: -23 cm
Bauch: -18 cm
Oberschenkel: -13 cm

Jessica Hägele
Ernährungsberaterin

Abt-Hyller-Straße 18
88250 Weingarten

0176 604 406 29
ernaehrung@mim-kapellen.de
www.mim-kapellen.de

EIN FLUSS - SO VIEL MEHR ALS EIN STROMLIEFERANT!

Europas Zukunft braucht Natur
Gemeinsam mit unseren Verbündeten leisten wir Widerstand gegen den Ausverkauf der letzten Naturschätze Europas. Spenden Sie für eine lebenswerte Zukunft! Mehr Infos auf www.euronatur.org/fluss

EURONATUR
Westendstraße 3 • 78315 Radolfzell
Tel.: 07732/9272-0 • info@euronatur.org

DZI
Deutscher Zentralkreis für Entwicklungszusammenarbeit

Frühjahr steht vor der Tür – Zeit für schöne und gepflegte Füße



Fachfußpflege

Claudia Hanser

Salon B1, Burachstr. 1
88250 Weingarten

Tel. 01 76 20039621

Claudia.Hanser@Salon-B1.de
www.salon-b1.de/termin-buchen

Für jede dritte Frau endet die Liebe Schlag auf Schlag.

In Indien wird ein Drittel aller verheirateten Frauen Opfer häuslicher Gewalt. Wir unterstützen sie dabei, ein Leben in Würde zu führen. brot-fuer-die-welt.de/frauen

Mitglied der **actalliance**

**Brot
für die Welt**

Würde für den Menschen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Augenlicht- Retter gesucht!

Mit nur 9 Euro
im Monat helfen
Sie, Menschen vor
Blindheit zu retten!



Foto: CBM

Jetzt mitmachen -
www.augenlichtretter.de

Blinde und sehbehinder-
te Menschen in Entwick-
lungsländern brauchen
Ihre Hilfe. Unterstützen
Sie den Kampf der CBM
gegen vermeidbare
Blindheit.



Unsere Wochenend- angebote

gültig vom 27.03. - 29.03.2025

Italien
Brokkoli
500g Pack € **-88**

Deutschland
Radieschen
Bund € **-77**

Deutschland
Lauchzwiebeln
Bund € **-77**

An der Theke: „Family Pack“
Hackfleisch, gemischt, ab 1,5 kg € **1,19**
100 g



Irrtümer und Druckfehler vorbehalten
Solange der Vorrat reicht!



...näher geht's nicht!

Ihr zeitgemäßer & nachhaltiger Einkauf vor Ort!

Rosenhäusle Apfel - Tipp
„Birne Novembra“

zart schmelzend - saftig

Rosenhäusle Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 7.30 bis 19 Uhr durchgehend Sa. 7.30 bis 14 Uhr

Fam. Luigart • Wilhelm-Braun-Str. 3 • 88250 Weingarten • Tel. 0751-41911 • weingarten@rosenhaeusle.com

Wochenangebot

gültig vom 27.03. - 02.04.2025

Oberstadt Metzger Weingarten:
Puten - Schnitzel
100 g € **1,29**

Göttinger
100 g € **1,59**

Brottheke:
Seelen
3 Stück € **3,50**

Dauerhaft günstig:
FamilyPacks Wurst (ab 1,2 kg pro Sorte)
- Saiten - Weißwürste
- Rote - Geschlagene

Lorenz Nic Nacs,
110g Beutel € **-99**

Hengstenberg Altmeister
Essig, 0,75l Flasche € **-99**

BEGEHBARE DUSCHE in 24 Stunden

BIS ZU 100% FÖRDERUNG *ab Pflegegrad 1



✓ **Kostenlose Vorort-Beratung**
☎ 07520-6635 ☎ 0171-1852460



RANZENBERATUNG
vom Profi



VIELE
ÜBERRASCHUNGEN
BEIM KAUF!

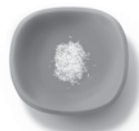
SCHAAL
- seit 1868 -

Beratungstermin
buchen



SCHAAL City-Fachgeschäft • Marienplatz 33 • Ravensburg

Weniger
ist leer.

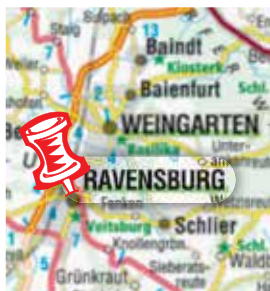


Mitglied der
actalliance **Brot**
für die Welt

NEU seit 2025

Ihr Amtsblatt in Ravensburg

- Erscheinungstag:
Samstag
- Auflage: 24.000 Exemplare
- mm-Preis: ab 1,50 €
- in Kombination buchbar



Rufen Sie uns gleich an:
07154 8222-70

Oder senden Sie uns eine
E-Mail an:
anzeigen@duv-wagner.de

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag **WAGNER** Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

VERANSTALTUNGEN

PENSIONÄRSTREFFEN IN WEISSENAU /

GESELLIGER AUSTAUSCH UND
KURZWEILIGES PROGRAMM
Mittwoch, 09. April 2025
ab 11.30 bis 16.00 Uhr
Haus 37 (Alte Schwimmhalle)

MITTAGESSEN
KAFFEE & KUCHEN

HERZLICHE EINLADUNG AN ALLE
EHMALIGEN KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN
DER REGION RAVENSBURG-BODENSEE

zfp

Südwestttemberg

ZfP Südwestttemberg | Weingartshofer Str. 2 | 88214 Ravensburg

Auf geht's ins Gartenjahr

Samstag, 29. März 2025
von 09.00 bis 17.00 Uhr

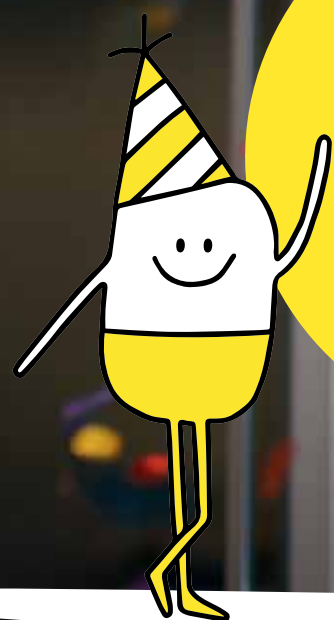
5% Rabatt
auf alle
Pflanzen*



Gartenbaumschule Müller
Ulmer Straße 98 (Zufahrt über DRK) | 88212 Ravensburg
www.garten-mueller.de | pflanzen@garten-mueller.de
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30 - 18.00 Uhr, Mi geschlossen, Sa 8.30 - 14.00 Uhr



* nur gültig am 29.03.2025



100 €

**Neukundenbonus
für twsÖkostrom
– verlängert bis
30.04.2025**

AKTIONSTAGE BEI DER TWS IN WEINGARTEN

Vorbeikommen, gewinnen und sparen!

Weil wir in Weingarten sind. Für dich.

- ✓ **Gewinnspiel:** Glücksrad und Verlosung
- ✓ **Kostenloser Tarifcheck:** Rechnung mitbringen, Preise vergleichen, Geschenk erhalten.
- ✓ **Infotag:** Alles rund um Mein Schussental, twsMobil, twsRad, MOBI, Förderprogramm und Kombivorteile
- ✓ **Teledata:** Das Internet-Angebot aus der Region
- ✓ **Kinderprogramm:** Malbücher und Ostereier

Egal, ob Kunde oder nicht, wir freuen uns auf dich!



TWS in der Karlstraße

Karlstraße 20
88250 Weingarten

AKTIONSTAGE:

Supersamstag, 05. April

11.00 – 17.00 Uhr

Dienstag, 08. April

9.00 – 17.00 Uhr



ökostrom.**tws**.de